

14. Jahrgang  
Juli 2022  
Nr. 6



Das Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau



**DLG-Waldtage Lichtenau**  
**Fahrplanänderung im Busverkehr**  
**Meisterschaften der Rope Skipper**



**MEYER**  
**CONTAINERDIENST**

- Containerdienst/Transporte
- Asbestentsorgung
- Baggerarbeiten
- Kies, Sand, Schotter, Mutterboden & Co.

**Telefon, Mo.-Sa.**  
**05295 - 930952**

[www.meyer-mulden.de](http://www.meyer-mulden.de)



**Persönliche Beratung**  
in allen Sortimentsbereichen!

[www.evers-baustoffe.com](http://www.evers-baustoffe.com)

**EVERS**  
Bauen & Wohnen

Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe |  
Gartenbaustoffe | Innenausbau |  
Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG  
Husener Straße 25, 33165 Lichtenau  
Telefon: 05295 9868-0



## Husen feiert Goldkommunion

Husen. Nach zweijähriger „Corona“-Zwangspause konnte der PGR Husen in diesem Jahr wieder - zur Goldkommunion einladen. Elf Jubilare waren der Einladung Anfang Mai gefolgt. Nach einem kleinen Sektempfang im Pfarrheim, besuchten alle anschließend die hl. Messe in der St. Maria Magdalena Kirche in Husen. Die Jubilare ließen den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen und vielen Gesprächen ausklingen.

### Versicherungs-Tipp

#### Neues Leistungspaket geschnürt



**LVM hat den Schutz in der Wohngebäudeversicherung ausgeweitet**

Die LVM Versicherung hat die Leistungen in ihrer Wohngebäudeversicherung noch einmal deutlich ausgeweitet. „Neben der Wohnimmobilie sind auch bauliche Grundstücksbestandteile mitversichert – wie beispielsweise Ladestationen für Elektrofahrzeuge, Außengeräte von Klimaanlage oder Wärmepumpen, Zäune und Terrassenüberdachungen. Darüber hinaus sind auch Gartenhäuser aus Leichtbauweise bis 20.000 Euro Gartenbeleuchtung und sogar Kinderschaukeln, Rutschen oder Klettertürme mitversichert“, so LVM-Vertrauensmann Christoph Moers aus Lichtenau. Auch der optionale Leistungsbaustein ‚Wohngebäude-Plus‘ bietet ein Bündel verschiedener Zusatzleistungen rund ums Haus – von der Graffiti-Entfernung über Nässeschäden durch undichte Fugen bis hin zur Beitragsersatzung bei Arbeitslosigkeit. Ein weiteres Leistungspaket – ‚VermieterPlus‘ – wurde speziell für Vermieter entwickelt. Dieses greift beispielsweise dann, wenn der Eigentümer eine Wohnung mitsamt Küche vermietet und diese durch einen Feuer- oder Leitungsschaden beschädigt wird. Christoph Moers: „In unserer Agentur beraten wir dazu gerne persönlich – entweder direkt in der Lange Straße 49 oder über einen unserer digitalen Kanäle. Aus Erfahrung wissen wir, dass viele Menschen einen Ansprechpartner vor Ort schätzen – vor allem, wenn Hilfe im Schadenfall gefragt ist.“

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur  
**Christoph Moers**  
 Lange Straße 49, 33165 Lichtenau  
 Telefon 05295 1068, moers.lvm.de



Seniorenresidenz  
**Lichtenau**

Ortbergstraße 40  
 33165 Lichtenau

Tel: 05295-986333  
 Fax: 05295-986330

info@seniorenresidenz-lichtenau.de  
 www.seniorenresidenz-lichtenau.de

### INSEKTENSCHUTZ NACH MASS

EIGENE  
 PRODUKTION!



**AUSSTELLUNG  
 VOR ORT  
 TERMINE NACH  
 VEREINBARUNG**

**K-I-S**  
 KRÖGER-INSEKTEN-SCHUTZ

LIPPSCHE STR. 7  
 33165 LICHTENAU

TEL 05295 / 997663

WWW.KIS-INSEKTENSCHUTZ.DE



# Aus den 15 Dörfern

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

vom 9. bis 11. September werden zum zweiten Mal die DLG-Waldtage in Lichtenau stattfinden. Auf der Fachmesse kann man wieder allerlei erstaunliches technisches Gerät bestaunen und diverse Veranstaltungen bieten Informationen und Hintergrund für die Forstbranche. Was mir beim letzten Mal besonders gefallen hat waren aber die Vorführungen mit den schweren Pferden (s. Titelbild).

Diesmal werden im Rahmen der Waldtage sogar die Deutschen Meisterschaften der `Pferderücker` ausgetragen. Dabei wird an zwei Tagen in einem speziellen Parcours das Geschick der Pferdeführer sowie der Gleichklang zwischen Pferd und Mensch bewertet. Das Geschehen kann man von mehreren Tribünen verfolgen und Fachleute werden den Wettbewerb moderieren.

Der Einsatz von Pferden ist tatsächlich auch in der modernen Forstwirtschaft nicht mehr wegzudenken, denn Pferde verursachen keine Schäden und benötigen deutlich weniger Fläche als die schweren Forstmaschinen – abgesehen von allen fachlichen und wirtschaftlichen Fragen, die bei so einer Messe natürlich im Vordergrund stehen, ist es aber zu allererst ein beeindruckendes Erlebnis, diese wunderbaren Tiere bei der Arbeit zu beobachten ...

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Matthias Preißler



**Falls Sie DIE15 einmal nicht erhalten sollten,  
informieren Sie uns bitte!**  
Kontakt: Westfälisches Volksblatt, Vertriebsreklamationen  
Tel.: 05251/896-111,  
E-Mail: [aussendienst@westfaelisches-volksblatt.de](mailto:aussendienst@westfaelisches-volksblatt.de)

## Inhalt

Aus den 15 Dörfern	2 - 7 / 17 - 20
Schützenfest	8 - 16
Aus den Vereinen	21 - 23
Kinder und Jugend	24 - 27
Energiestadt Lichtenau	28 - 29
Apothekennotdienst und Service	30
Kirche	31

## Impressum



- Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

erscheint monatlich mit einer Auflage von 9.600 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

**Verlag:** Im Leihbühl 21 · 33165 Lichtenau/Westf.  
Telefon: 05295.9989528 · Fax: 05295.998842  
E-Mail: [redaktion@die15.com](mailto:redaktion@die15.com)

**Herausgeber:** Marketinggemeinschaft  
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.  
vertreten durch den  
1. Vorsitzenden Frank Mehring

**Redaktion:** Dr. Matthias Preißler

**Satz & Layout:** Panorama Verlags- und  
Werbegesellschaft mbH, Bielefeld

**Druck:** Westfalen-Druck GmbH

**Verantwortlich  
für Anzeigen:** Andreas Düning

**Verteilung:** Westfälisches Volksblatt, Paderborn

Titelfoto und Foto links:  
Interessengemeinschaft Zugpferde (IGZ)

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

**Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.**

Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises gehaftet.



## Wildschütz-Klostermann-Markt wird verschoben

**Lichtenau.** Leider kann der traditionsreiche Klostermann-Markt in Lichtenau in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen nicht wie vorgesehen stattfinden. Durch unglückliche Terminverkettungen und den dadurch bedingten außergewöhnlich späten Beginn der Vorbereitungen, ist die Orga-

nisation der Veranstaltung in diesem Jahr nicht mehr zu leisten. Die weitgehend ehrenamtlich besetzte Marketinggemeinschaft kann die nötigen Vorbereitungen auch unter tatkräftiger Mithilfe der Stadtverwaltung in der verbleibenden Zeit leider nicht mehr umsetzen.

Die Marketinggemeinschaft wird aber den Schwung der laufenden Arbeiten für die Planung des Marktes zum angestammten Termin im nächsten Jahr nutzen und bittet auch alle Aussteller und Helfer ihr Engagement auf den kommenden Markt zu konzentrieren.



Obstbaumwarte in der Ausbildung.

## Im Einsatz für die Streuobstwiesen

**Kreis Paderborn (bs).** Derzeit werden 40 Frauen und Männer im Südlichen Paderborner Land zu Obstbaumwarten ausgebildet. Sie unterstützen Besitzer von Obstbäumen und Streuobstwiesen bei der Pflege, Erweiterung und Neupflanzung von Beständen. Die Ausbildung führt die Biologische Station Kreis Paderborn – Senne e.V. im Rahmen des LEADER-Projektes „Streuobstwiesen aktiv“ durch.

Streuobstwiesen liefern nicht nur gesunde Lebensmittel vor der Haustür. Sie sind wertvolle Ökosysteme für Pflanzen, Insekten und andere Tiere. Einst prägten verstreut stehende, hochstämmige Obstbäume unsere Landschaft. Jede Generation pflanzte für die nächste nach. So war der Erhalt dieser wichtigen Lebensmittelquelle gesichert. Diese Tradition ist in den letzten Jahrzehnten verloren gegangen.

Übrig geblieben sind Wiesen mit vereinzelt stehenden Obstbäumen, die zum Teil vertrocknet und müde ihre Äste hängen lassen. Wie wichtig diese Ökosysteme sind, zeigt das steigende Interesse von Einzelpersonen und öffentlichen Einrichtungen. Vom liebevoll gepflegten Apfelbaum im Hausgarten bis hin zu geforderten Ausgleichsmaßnahmen für Bauprojekte, der Wunsch dieses Kulturgut stärker in unser Landschaftsbild zurückzuholen ist groß. Mit der Pflanzung eines Obstbaumes ist es nicht getan.

Wer eine lange und reiche Ernte einfahren möchte, muss seine Bäume regelmäßig pflegen. Hier unterstützen Obstbaumwarte. Wer selbst Hand anlegen möchte, besucht einen Schnittkurs. Ferner können die Experten für Baumschnitt, Veredelung und Beratung angefragt werden. Den Kontakt zum

Team können Interessierte über [obstbaumwarte@streuobstwiesen-aktiv.de](mailto:obstbaumwarte@streuobstwiesen-aktiv.de) aufnehmen. Die bis April 2023 laufende Ausbildung unterteilt sich in sechs Module. Die Streuobstwiesenexperten erhalten umfangreiches Wissen zur Sortenwahl, richtigen Anpflanzung sowie den Schnitttechniken für den Erziehungschnitt, den Altbaumschnitt und die Sommerpflegemaßnahmen. Weitere Inhalte sind Veredelung, Ökologie der Streuobstwiesen und Fördermöglichkeiten. Für alle, die Lust haben ebenfalls eine Obstbaumwartausbildung zu absolvieren, gibt es gute Nachrichten: Ab September startet ein Kurs „Obstbaumwartausbildung light“. Bewerbungen werden bis zum 15. August 2022 entgegengenommen. Weitere Infos: [www.streuobstwiesen-aktiv.de/mitmachen/obstbaumwartausbildung.html](http://www.streuobstwiesen-aktiv.de/mitmachen/obstbaumwartausbildung.html)

## Bürgerbus Lichtenau fährt als Rufbus

**Lichtenau.** Im Zuge des sommerlichen Fahrplanwechsels gilt für den Bürgerbus Lichtenau/Linie 488 ab dem 6. Juli 2022 folgende Änderung. Der Bürgerbus ist auf den bedarfsgerechten Betrieb („Rufbus“) umgestellt worden, d. h., es werden nur Haltestellen angefahren, an denen Personen warten, die den Bürgerbus angefordert haben.

So werden unnötige Leerfahrten vermieden. Dadurch ergeben sich folgende

Änderungen: Sie müssen mindestens 1 Stunde vor Abfahrt den Bürgerbus anfordern; ferner können sie den Bürgerbus maximal vier Tage im Voraus anfordern.

Um den Bürgerbus anzufordern, gibt es zwei Möglichkeiten. Per Anruf unter der Telefonnummer 05251/2930400 oder Anforderung über die Internetseite [www.lichtenau-emobil.de](http://www.lichtenau-emobil.de) (über den Button „Rufbus anfordern“ oben auf

der Website).

Zur Erinnerung: Der Verein Lichtenau e Mobil e.V. betreibt den Bürgerbus und ist ein Verein, der sich zur Aufgabe gemacht hat, den öffentlichen Nahverkehr in Lichtenau zu erweitern. Seit April 2017 fahren die Fahrerinnen- und Fahrer ehrenamtlich täglich 168 Kilometer. Der Bus wird von der Stadtverwaltung Lichtenau zur Verfügung gestellt

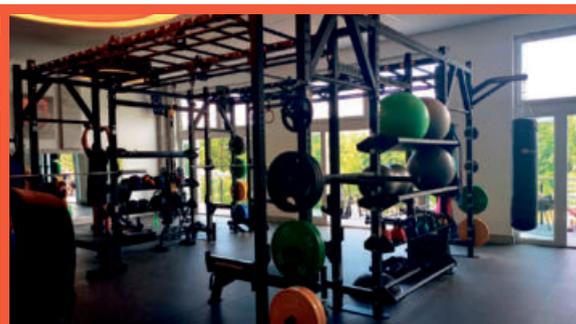
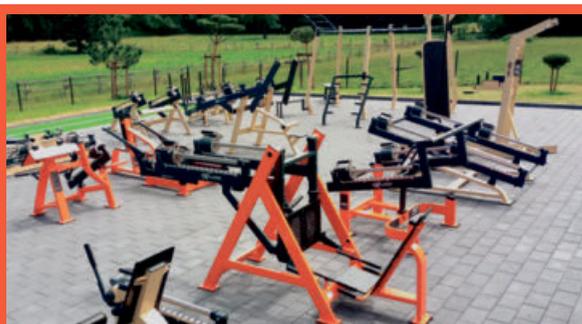
## FREE FIT Outdoor/Athletic Studio eröffnet Familie Alteköster eröffnet erstes Outdoor-Fitness Studio in der Region

Seit fast 10 Jahren betreiben Burkhard und Alessandra Alteköster das im Lichtenauer Umkreis bekannte Fitness-Studio „Fitness Altenautal“ in Husen. Nun überrascht das Unternehmerehepaar seine Mitglieder und alle zukünftigen Fitness-Enthusiasten mit einem völlig neuartigen Studio-Konzept. Das erste Outdoor-Fitness-Studio in der Region. Am 01.07.2022 eröffneten sie das FREE FIT Outdoor/Athletic Studio und setzen damit neue Maßstäbe in Sachen Fitness. Mit einer Außenfläche von 600 Quadratmetern und einer zusätzlichen Innenfläche von 300 Quadratmetern befindet sich das neue Outdoor-Studio direkt neben dem bereits etablierten Studio „Fitness Altenautal“. Das neue Studio basiert auf einer Kooperation zwischen beiden Studios. Mit einer Zusatzmitgliedschaft können Fitness Altenautal Mitglieder Zugang zur neuen Fläche erhalten und haben damit noch mehr Möglichkeiten, ihren Körper fit und gesund zu halten. Neue Mitglieder von FREE FIT haben Zugang zum Outdoor-Studio und können außerdem die Fläche von Fitness Altenautal nutzen. Als zertifiziertes „Hammer Strength Trainings Center“ liegt der Fokus von FREE FIT auf modernen Kraftgeräten im Athletik-Bereich aus dem Hause Hammer Strength und auf Outdoorgeräten der Firma DHZ Fitness. Beide Anbieter sind führend auf dem Gebiet hochqualitativer Fitnessgeräte für den Profibereich. Es gibt Kunstrasenbahnen, auf denen die Mitglieder mit Gewichtsschlitzen oder großen Reifen variable Übungen machen können.



Multifunktionale Geräte und Ausdauerbereiche auf der Studiofläche ergänzen das Angebot. Herzstück des Innenbereichs ist eine große und hochwertige Hammer Strengths Bridge, die von mehreren Leuten gleichzeitig auf verschiedenen Wegen genutzt werden kann.

Auch der Innenbereich des FREE FIT Studios ist für Mitglieder rund um die Uhr zugänglich. Der Außenbereich wird voraussichtlich über gesonderte Öffnungszeiten verfügen, die der jeweiligen Jahreszeit angepasst sind. Das Training im Freien wird gut angenommen. Die ersten Mitglieder probieren sich bereits draußen an den brandneuen Hammer Strength und DHZ Fitness Geräten oder genießen bei schönstem Sonnenschein die Aussicht auf der großen Terrasse. „Die ideale Mischung“, meint FREE FIT Inhaberin Alessandra Alteköster, „denn zu einem ausgewogenen Trainingsplan gehört auch Bewegung an der frischen Luft“.



Als zertifiziertes Hammer Strength Studio verbindet das FREE FIT Outdoor & Athletic Studio Natur und Sport in einer ganz neuen Dimension! Es erwartet dich ein moderner Outdoor-Kraftbereich, zahlreiche Kardiogeräte, verschiedene Hantelbereiche und viele weitere neue Trainingsgeräte.

Besuche uns an unserem Tag der offenen Tür am Sonntag den 17.07.2022 von 10-18 Uhr



ZERTIFIZIERTES HAMMER STRENGTH TRAININGS CENTER



24/7 GEÖFFNET FÜR MITGLIEDER



BRANDNEUES OUTDOOR-STUDIO MITTEN IM ALTENAUTAL



INDIVIDUELLE BETREUUNG DURCH ZERTIFIZIERTES TRAINERTEAM



FREIES W-LAN

# FREE FIT

OUTDOOR/ATHLETIC STUDIO



NEUKUNDEN TRAINIEREN DEN ERSTEN MONAT KOSTENLOS AB 29,99 €

FREE FIT OUTDOOR/ATHLETIC STUDIO - ATTELNER STRASSE 34 - 33165 LICHTENAU  
TEL. 05292 930222 - INFO@FREEFIT-OUTDOOR.DE - WWW.FREEFIT-OUTDOOR.DE



# DLG Waldtage<sup>®</sup>

Forstpraxis live

9.- 11. September 2022

Lichtenau/Westfalen

[www.dlg-waldtage.de](http://www.dlg-waldtage.de)



#DLGWaldtage

Projektpartner

Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen



Fachpartner

Hauptmedienpartner

Zu Gast in



MADE BY





## DLG-Waldtage – der führende Treffpunkt der Forstpraxis

**Lichtenau.** Vom 9. bis 11. September trifft sich die Branche zu den DLG-Waldtagen in der Energiestadt Lichtenau. Der Veranstalter DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) erwartet auf einer Ausstellungsfläche von 70 ha rund 200 Aussteller, die das komplette Angebotsspektrum Forst und Holz präsentieren werden – von Bestandesbegründung über Holzernte, Holztransport bis hin zur Holzverarbeitung – alles rund um die stoffliche und energetische Nutzung. Im Fokus stehen innovative Technik und Verfahren für die effiziente Bewirtschaftung von Privat- und Kommunalwald. Projektpartner sind der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen, der Waldbauernverband NRW e.V. und der Stadtwald Brilon. Rund 12.000 Besucher werden erwartet, darunter private und kommunale Waldbesitzer, Land- und Forstwirte, Forstunternehmer sowie Brennholzseltwerber.

**Live-Demonstrationen:** Beliebte Anziehungspunkte werden auch dieses Mal spannende Live-Demonstrationen von Forsttechnik – von Saat- und Pflanzmaschinen bis hin zu vollmechanisierter Holzernte – im praktischen Einsatz sein. Die ausgedehnten Laubholz-Durchforstungsbestände bieten dafür gute Bedingungen.

**15. Briloner Waldsymposium:** Das traditionsreiche „Briloner Waldsymposium“ gilt als Herzstück des Fachprogrammes der Messe und findet am 9. September 2022 statt. Leitthema in diesem Jahr „Generationenwald in der Zeitenwende – Waldbesitzer zwischen allen Stühlen?“ Vor dem Hintergrund der aktuell anstehenden Wiederbewaldung, dem erforderlichen klimaresilienten Bestandsumbau und der schwierigen wirtschaftlichen Lage insbesondere der kommunalen und privaten Waldbesitzer werden die künftigen Anforderungen an die Leistungen unserer Wälder und die Erwartungen an die Waldbesitzer kritisch aber konstruktiv hinterfragt: Gelingt mit den richtigen waldbaulichen Konzepten die Quadratur des Kreises zwischen nachhaltiger Holzproduktion, optimalem Klimaschutz und optimaler Förderung der Artenvielfalt – ohne wirtschaftlichen Ruin der betroffenen Waldeigentümer?

**Hochaktuelles Forenprogramm:** An allen drei Messetagen bieten unterschiedliche Veranstalter im Kongresszelt ein breites, spannungsgeladenes Programm zu zukunftsweisenden Fragen der Waldbewirtschaftung und des Naturraummanagements in Zeiten kritischer werdender Versorgungssicherheit und zunehmender Gefährdung der Naturräume. Die Palette der Themen reicht von natürlichen Bewaldungsstrategien über angepasste Bejagungskonzepte, innovativer Holzverwendung, Energie aus Holz u. Windkraft bis hin zu Holzbau, der am Sonntag den 11. September, dem „HOLZBAUTAG“, im Fokus steht. „Spotlights“ – Sonderflächen zu Fokusthemen: „Angewandte Naturraumgestaltung im Wald“ Auf zahlreichen Flächen und Ständen zeigen Verbände, Institutionen und Firmen zukunftsorientierte Lösungen zu naturnaher Waldbewirtschaftung, Biotopanlage und -pflege, Wiederbewaldung und Bejagung. Ein spezieller thematischer Stationenplan, der „Grüne Faden“, lenkt die interessierten Besucher zu allen wichtigen Anlaufstellen. „Hochmechanisierte Holzernte in Mischbeständen“ Strukturierte, klimaangepasste Mischbestände sind die Herausforderung für unsere hochmechanisierte Erntetechnik. Besucher können die neuste Technik der Hersteller live sehen.

**„Wärme aus Holz“:** Nicht nur im Forum steht die Frage – „Ist Holz das neue Öl“ im Mittelpunkt. Auf der Spotlight-Fläche stehen die Prozessketten zur Nutzung der Holzenergie sowie innovative Heiztechnik im Mittelpunkt.

**Holzbautag:** Der „Klimaretter Holzbau“ steht am Sonntag 11. September, bei den DLG-Waldtagen im Mittelpunkt. I.D.E.E., Wald Holz NRW und die FNR geben Bauherren, Planern und Architekten mit ihrem anspruchsvollen und spannenden Forenprogramm zahlreiche Impulse. Weitere Infos und Tickets unter: [www.dlg-waldtage.de](http://www.dlg-waldtage.de).



Bei den Holztagen werden viele Bereiche thematisiert.



**Rohrbruchortung - Trocknungs-Service**

Messtechnik  
Walter Wächter  
Kasseler Straße 3  
33165 Grundsteinheim  
Tel.: 0 52 95 / 997 409  
Mobil: 0172-277 66 24  
Fax: 0 52 95 / 997 410  
Info@messtechnik-waechter.de  
www.messtechnik-waechter.de

Messtechnik  
Wächter

Rohrbruchortung  
Thermografie  
Bauwerksdiagnostik  
Feuchtigkeitsmessung  
Dienstleistung

**ALLES RUND UM  
ROLLÄDEN, SONNEN-, HITZE-,  
UND INSEKTENSCHUTZ!**

**Bauzentrum  
Lücking**  
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1  
Bad Driburg, Brakeler Str. 39  
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1  
[www.bauzentrum-luecking.de](http://www.bauzentrum-luecking.de)

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



## Schützenfest in Hakenberg: Grüßwort von Oberst Michael Kniewel



Oberst Michael Kniewel.

Liebe Freunde des Schützenwesens, nachdem wir im letzten Jahr aufgrund der Corona-Pandemie unser Jubelschützenfest nicht feiern durften, gehen wir nunmehr davon aus, in diesem Jahr gemeinsam ein Schützenfest miteinander zu feiern, außerdem wollen wir unserem 100-jähriges Jubiläum in diesem Jahr gerne einen würdigen Rahmen verleihen, auch wenn es jetzt nicht so groß ausfällt, wie wir es vom Vorstand ursprünglich geplant haben.

Extra zu unserem Jubiläum wurde eine neue Vereinsfahne angeschafft, die in diesem Jahr zur hl. Messe am Samstag eingeweiht werden soll, außerdem haben wir eine neue Königskrone erworben, die erstmals von unserer Jubelkönigin Sonja Fecke-Sievers getra-

gen wird.

Eine neue Königskette wurde bereits im Jahr 2018 eingeweiht, so dass die Insignien des Heimatschutzvereins Hakenberg 1921 nunmehr auf dem neuesten Stand sind und unseren Verein noch viele Jahre begleiten mögen.

In diesem Zusammenhang möchte ich ganz herzlich unserem Jubelschützenkönigspaar Markus Sievers und Sonja Fecke-Sievers sowie seinem Hofstaat Hubert & Claudia Rehermann sowie Jürgen und Elisabeth Beer für ihr überragendes Engagement für den Heimatschutzverein danken, dass sie uns durch diese Zeit begleitet haben und auch zwischendurch trotz allem immer wieder für schöne Stunden und Abwechslungen gesorgt haben.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich an dieser Stelle allerdings den Angriff Russlands auf die Ukraine, Putin lässt Gräueltaten begehen, von denen wir gehofft haben, das wir sie zumindest hier in Europa niemals wieder erleben müssen, doch die Zeiten haben sich deutlich gewandelt, man kann nicht immer nur fröhlich in die Zukunft blicken, denn keiner weiß, was diverse Despoten und Tyrannen planen, um anderen Menschen und Ländern zu schaden, wir werden alle an den Folgen des Krieges zu tragen haben, auch wenn es hier zur Zeit nur finanziell ist.

Deshalb ist es gerade jetzt wichtig, in so einem kleinen Ort wie Hakenberg die alten Traditionen aufrecht zu erhalten und wenigstens an ein paar Tagen mal die negativen Schlagzeilen zu vergessen und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu begehen.

Aktuell begehen in diesem Jahr Hubert & Claudia Rehermann ihr 25-jähriges Jubelfest, Manfred Lengeling & Maria Redecker feiern das 40-jährige Jubeljahr.

Für treue Vereinsmitgliedschaften werden in diesem Jahr folgende Personen geehrt:

Paul Ernst: 70 Jahre, Johannes Hicker u. Johannes Bohlemann: 60 Jahre, Reinhard Wiemers u. Heinrich Muerköster: 50 Jahre, Andreas Rehermann, Johannes Hicker jun., Rainer Bohlemann, Klaus Ernst u. Meinolf Rode: 40 Jahre, Johann Bösherz sen., Manfred Junker u. Markus Henke: 25 Jahre. Für die in den beiden vergangenen Jahre zu ehrenden Personen werden ebenfalls in diesem Jahr die entsprechenden Orden ausgegeben.

Abschließend möchte ich zusammenfassen, dass wir gemeinsam mit unseren befreundeten Schützenvereinen aus der Nachbarschaft, unseren Familien, Freunden und vielen Gästen aus Nah und Fern ein zünftiges, kleines aber feines Jubelschützenfest in unserem Zelt begehen werden, wozu ich Sie, liebe Leser, hiermit ganz herzlich einlade.

Oberst  
Michael Kniewel



Jubelpaar 25 Jahre: Hubert und Claudia Rehermann.



Jubelpaar 40 Jahre: Manfred Lengeling und Maria Redecker.



Königspaar in Hakenberg: Markus Sievers und Sonja Fecke-Sievers.

## Grußwort vom Königspaar

Liebe Hakenberger, liebe Schützen, liebe Freunde, verehrte Gäste aus Nah und Fern!

Nun ist es soweit. Nach dem Königsschuss 2019 dürfen wir endlich mit euch unser traditionelles Schützenfest feiern. Viele Höhen und Tiefen haben für Unmut und Angst in den letzten Jahren gesorgt und unser Leben sehr beeinträchtigt. Es war und ist bestimmt nicht leicht, den Weg in die Normalität zurückzufinden, aber es ist wichtig für unser Wohlbefinden, dass wir versuchen, in diese zurückzukehren.

Wir freuen uns gemeinsam, unseren Ort auf das große Fest vorzubereiten und würden gerne viele Gäste begrüßen. Tradition und Brauchtum sind ein wertvolles Gut und wir wünschen uns, dass das Feuer wieder neu entfacht wird. In diesem Sinne möchten wir unseren diesjährigen Jubelpaaren herzlich gratulieren, die dazu beigetragen haben, dass die Flamme weitergetragen wurde - Jahr für Jahr.

Getreu unserem Motto „Den richtigen Zeitpunkt gibt es nicht, einfach machen“ hoffen wir, dass in diesem Jahr die Flamme wieder zum Feuer wird und dass alle helfen, die Tradition und das Brauchtum zu erhalten.

Unser besonderer Dank geht an unseren Hofstaat, der uns schon so lange mit Rat und Tat zur Seite steht sowie den Schützenvorstand und an alle Hakenberger, die uns bisher eine so große Freundschaft erwiesen haben. Was wären wir ohne unsere Familie und Freunde? DANKE!

Allen Neu-Bürgern möchten wir sagen, dass der leichteste Weg in die Dorfgemeinschaft über die Vereine führt. Wir würden uns freuen, wenn auch ihr bei unserem Schützenfest dabei seid.

Dem Schützenfestmontag blicken wir schon jetzt mit einem weinenden und einem lachenden Auge entgegen. Nach der langen Zeit freuen wir uns mit unseren Nachfolgern auf deren Regentenjahr!

Und an alle, die darüber nachdenken, erneut die Botschaft: Mach mal die Augen zu, geh in dich und frag dich, ob du gerne einmal Schützenkönig/Schützenkönigin sein möchtest... Und wenn deine Antwort JA ist, dann einfach machen! Und es wird der richtige Zeitpunkt sein!

In diesem Sinne wünschen wir allen schöne, unvergessliche Schützenfesttage!

Euer Königspaar Markus und Sonja,

Euer Hofstaat Hubert und Claudia sowie Jürgen und Elisabeth

## Festverlauf

### Samstag, 23. Juli 2022

15 Uhr Ständchen durch das BO Lichtenau; 16.30 Uhr Antreten beim Oberst, Abholen des Königspaares; 17 Uhr Schützenmesse, Wetterbedingt entw. Kirche oder Zelt, Einweihung der neuen Fahne, Einweihung der neuen Königskrone, Anschließend Kranzniederlegung und Zapfenstreich; 20 Uhr Tanz im Festzelt

### Sonntag, 24. Juli 2022

14 Uhr Antreten am Festzelt, Abholen der Fahne, Abholen des Königspaares, Anschließend Umzug und Parade am Sportplatz; 15 Uhr Ehrungen der Jubelpaare im Festzelt; 17 Uhr Kinderbelustigung; 18 Uhr Jungschützenvogelschießen, anschl. Proklamation des Jungschützenkönigs; 19 Uhr Tanz im Festzelt

### Montag, 25. Juli 2022

9 Uhr Schützenmesse, anschließend Antreten an der Kapelle; 9.45 Uhr Ehrungen und Schützenfrühstück; 11 Uhr Vogelschießen; 14.30 Uhr Proklamation des neuen Königs, Ausmarsch und wegretren vorm Zelt, Anschließend Party im Festzelt mit allen Teilnehmern; 17.30 Uhr Antreten am Festzelt, Umzug, Abholen des neuen Königspaares, Parade am Sportplatz, Proklamation der neuen Königin; 19 Uhr Tanz im Festzelt; 22 Uhr Königstisch und Ausklang



Getreu nach ihrem Motto.....

**„Den richtigen Zeitpunkt gibt es nicht, einfach machen!“**

Freuen wir uns nun endlich mit

**Sonja und Markus**

den Höhepunkt ihrer Regentschaft feiern zu können.

Wir wünschen euch und eurem Hofstaat viel Spaß und unvergessliche Schützenfesttage

Wir sind dabei.....

**Claudia, Monika, Bianca, Ramona und Tanja**  
das Team von Blumen und Accessoires Fecke

**Und es war der richtige Zeitpunkt.....**



Königspaar Jürgen und Nicole Lange (Mitte) samt ihrem Hofstaat.

## Drei Tage Schützenfest in Lichtenau

**Lichtenau (ae).** In Lichtenau da ist der Himmel blau, heißt es im Allgemeinen. Aber auch bei bewölktem Himmel, ließen sich die zahlreichen Schaulustigen des Festumzuges nicht die Laune verderben. Königin Nicole Lange verzauberte bei der traditionellen Kutschfahrt durch den Ort mit einer Robe aus weißer glitzernder Spitze und einem Unterkleid in altrosa. Die lange Schleppe und die aufgenähten funkelnden Blütenapplikationen vollendeten das elegant verspielte schulterfreie Traumkleid. Die Adjutantinnen setzten mit ihren graublauen Kleidern einen farblichen Kontrast zum hellen Kleid der Königin und bildeten gleichzeitig einen Übergang zu den fließenden Kleidern in altrosa bzw. rouge der Hofdamen.

Das König Jürgen Lange lange auf diesen Tag warten musste, ist zum geflügelten Wortspiel im Hofstaat geworden und zeigt, dass der Umgang mit der besonderen Situation auch Humor erfordert. „Wir haben in den drei Jahren immer wieder und soweit es ging Events veranstaltet, um die Truppe bei Laune zu halten. Mal haben wir eine Stadtführung gemacht, mal sind wir gewandert. Die Pandemie hat unseren Zusammenhalt gestärkt. Es ist schön, dass das Fest gut besucht ist, trotz allem. Es fühlt sich fast schon wieder so



Das neue Königspaar André Berlage und Silva Beck bei der Proklamation.  
Foto: Anja Ebner

an, wie vor der Pandemie“, freute sich Lange.

Bereits am Schützenfestsamstag hatte sich Marvin Eichelmann zum Jung-

schützenkönig geschossen. Schützenfestmontag sicherte sich André Berlage mit dem 155. Schuss die Königswürde. Unbedingt wollte der Schütze in dem Jahr König werden, in dem seine Großmutter Maria Berlage ihr 50jähriges Königinnenjubiläum feiert. Zur Königin hat sich der 30jährige Industriemechaniker seine Freundin Silva Beck erkoren. Die 28jährige Erzieherin kommt aus Bad Wünnenberg. Apfelprinz wurde Oberst Ulrich Wigge, zum Zepterprinzen schoss sich Christoph Ernst aus Hakenberg und Kronprinz wurde Manfred Junker.

Gehrte wurden: Andre Arndt, Marco Avramovic, Jürgen Barkhausen, Dennis Biela, Andreas Block, Sebastian Fecke, Thomas Freitag, Daniel Grothe, Ludger Henke, Golo Leifeld, Daniel Michelis, Carten Pittig, Daniel Riedel, Martin Rosenkranz, Rüdiger Sieslack, Martin Stamm, Franz-Josef Steffens und Thomas Steinhagen für 25 Jahre Treue zum Verein. 50jähriges Jubiläum feierte Franz Hillebrand, Johannes Jolmes und Eduard Richters. 60 Jahre Treue hielt Johannes Frömming dem Verein. Heins Richters wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Andreas Wigge wurde zum Ehrenhauptmann und Marcus Arendt zum Ehrenoffizier ernannt.



Die Jubelmajestäten der letzten zwei Jahre wurden am Sonntag in einem festlichen Akt vor der Parade geehrt: Stefan Otto, Maria Berlage, Elisabeth Bickmann, Eva Gebel und Andreas Leifeld, Rosi Fecke (v.l.). In der Mitte das Königspaar Jürgen und Nicole Lange.  
Foto: Anja Ebner



Die neuen Herbramer Regenten (v.l.): Königspaar Klaus Dieter und Helga Löhr, Apfelprinzenpaar Rainer und Ramona Kesselhut, Zepterprinzenpaar Johannes und Gabriele Vogt, Kronprinzenpaar Hartmut und Brigitte Heinze.

## Herbram: Königspaar feiert erst 2023

**Herbram.** Beim Vogelschießen des Heimatschutzverein Herbram sicherte sich Klaus-Dieter Löhr mit dem 158. Schuss die Herbramer Königswürde und machte sich damit gleichzeitig selbst vorab wohl schon mal das schönste Geschenk zu seinem 69. Geburtstag am darauffolgenden Sonntag. Zu seiner Mitregentin erkor er sich Ehefrau Helga als Königin an seine Seite.

Direkt im Anschluss an den erfolgreichen Königsschuss erfolgte bei gutem Wetter das Schießen auf die Insignien durch die zugehörigen Prinzen. Als Kronprinzenpaar bilden Hartmut und Brigitte Heinze, als Zepterprinzenpaar Johannes und Gabriele Vogt sowie als Apfelprinzenpaar Rainer und Ramona Kesselhut den aktuellen Herbramer Hofstaat.

Zuvor lieferten sich bereits die Jungschützen des Vereins einen spannenden Wettkampf am Schießstand. Neuer Jungschützenkönig ist David Runte. Jungschützenprinzen sind Christopher Huck (Krone), Luca Wibbeke (Zepter) und Tom Fritsch (Apfel). Bierfasskönig 2022 wurde Stephan Meyer.

Mit großer Vorfreude fieberten im Anschluss an das Vogelschießen nach zweijähriger Abstinenz alle Herbramer endlich wieder einem ausgelassenem Schützenfest mit einem tollen Königspaar und Hofstaat entgegen. Doch leider brachte Corona auch in diesem Jahr wieder alles durcheinander. Krankheitsbedingt mussten die Regenten und der Hofstaat ihre Teilnahme am Schützenfest absagen, nachdem klar wurde, dass sie bis zum Festwochenende nicht wieder alle rechtzeitig fit bzw. aus der Quarantäne entlassen sein würden. In Absprache zwischen allen Beteiligten wurde daraufhin kurzfristig entschieden, dass das Schützenfest in diesem Jahr trotzdem stattfinden wird und Klaus-Dieter und Helga Löhr ihre Regentschaft in 2023 feiern werden können.

Mit kleinen Änderungen im Ablauf konnte das Schützenfest 2022 in Herbram somit trotzdem gefeiert werden. Anstelle des Königspaares wurde am Schützenfestsamstag bei bestem Wetter Oberst Elmar Koch abgeholt und anschließend der

Feldgottesdienst am Ehrenmal an der Buchlieth gefeiert. Nach der Gefallenen-ehrerung und Kranzniederlegung am Ehrenmal sorgten der Spielmannszug Grundsteinheim und der Musikverein Dahl für einen stimmungsvollen großen Zapfenstreich. Eine ganz besondere Ehrung durfte Oberst Elmar Koch noch an diesem Abend vornehmen. Bereits seit 30 Jahren besteht eine Freundschaft mit dem benachbarten Heimatschutzverein Asseln. Als Dank und in Anerkennung für die lange Treue überreichte Oberst Elmar Koch eine entsprechende Ehrenurkunde und eine Flasche vom heimischen Brand „Der Starke Westphalen“ an den Oberst des Heimatschutzverein Asseln, Andreas Pöhl. Beim nachfolgenden abendlichen Festball war in diesem Jahr erstmalig die Tanzband Senne Duo auf dem Herbramer Schützenfest Garant für beste Stimmung. Zusammen mit den befreundeten Gastvereinen aus Asseln und Iggenhausen sowie weiteren Gästen und Freunden wurde in Herbram noch bis spät in die Nacht hinein ausgelassen gefeiert.

Auch am Sonntag konnte Hauptmann Georg Wigge die Schützen bei schönstem Sonnenschein an der Herbramer Schützenhalle antreten lassen. Nach dem Abholen der Ehrenobristen Helmut Jung und Wilhelm Eikmeier ließ es sich der Heimatschutzverein nicht nehmen, den erkrankten Majestäten samt Hofstaat zumindest einen kleinen Gruß zukommen zulassen und in Vorfreude auf



Das Herbramer Kinderkönigspaar Jona Buchholz und Emma Wiebe.

das Schützenfest 2023 schon mal an den jeweiligen Residenzen vorbei zu marschieren. So hatten sich Königspaar und Hofstaat auch entsprechend in Schale geschmissen und vor Ihren jeweiligen Hauseingängen platziert, um sich dem Schützenvolk standesgemäß zu präsentieren.

Zurück an der Schützenhalle durfte Oberst Elmar Koch das diesjährige Kinderkönigspaar Jona Buchholz und Emma Wiebe in Empfang nehmen und gemeinsam mit ihnen an den Schützenreihen vorbeimarschieren.

Am Sonntagabend wurden dann traditionell die Herbramer Jubelkönigspare und ihre Hofstaate geehrt. Nach der pandemiebedingten Zwangspause konnten in diesem Jahr auch die offiziellen Ehrungen für die vergangenen zwei Jahre nachgeholt werden, so dass Oberst Elmar Koch zahlreiche Jubilare in der Herbramer Schützenhalle begrüßen und ehren konnte. Für das Jahr 2022 wurden als 25-jähriges Jubelkönigspaar Hermann und Waltraud Meyer geehrt. Vor 40 Jahren regierten Aloysius und Elvira Engelbracht, vor 50 Jahren Ferdinand Rustemeier und Ilse Zeipert, vor 60 Jahren Johannes und Änne Lübbers sowie vor 70 Jahren Franz Löhr und Christine Vogt.

Nach der Schützenmesse am Montagmorgen wurden die langjährigen und verdienten Schützen des Vereins durch Hauptmann Georg Wigge geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Christoph Vogt, Michael Wibbeke, Rudolf Wiesing, Daniel Willeke und Stefan Wolke einen Orden. Einen Orden für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Jürgen Backhaus, Andreas Beckmann, Rüdiger Jung, Hermann Löhr, Antonius Löhr, Michael Rustemeier, Andreas Schach, Franz-Josef Vogt und Franz Wüllner. Für 50-jährige Vereinstreue wurden Heinrich Ricke, Johannes Vogt (Friedhofsweg) und Johannes Vogt (Zum Wallberg) geehrt. Für 60-jährige Mitgliedschaft erhielten Helmut Jung, Rudolf Rösner und Fritz Vogt einen Orden. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Josef Gehlert, Martin Glahn und Franz-Josef Vogt ernannt.



Das Asselner Königspaar mit seinem charmanten Hofstaat zog die Blicke der Zuschauer auf sich.

## Drei Tage Stimmung in Asseln

**Asseln (mk).** Schon am 14. Mai richtete der Heimatschutzverein Asseln 1585 sein Vogelschießen aus, bei dem der 40-jährige Sebastian Freitag die Königswürde errang. Zur Königin erkor er seine Ehefrau Daniela. Für die Beiden und die Hofstaatspaare Falko und Sara Backhaus sowie Matthias und Maike Keiter stand eine Woche vor Pfingsten das wichtigste Fest des Jahres an. Der ganze Verein sowie der Ort fieberten auf das Ereignis hin, denn die Coronapandemie hatte es in den letzten Jahren nicht möglich gemacht, die Tradition zu pflegen. 1090 Tage mussten die Asselner warten.

Vom 28. bis 30. Mai feierte der Heimatschutzverein Asseln sein Schützenfest. Nach dem Abholen der Fahne bei Fähnrich Burkhard Tewes, wurde am Schützenfestsamstag zur festlich geschmückten Residenz marschiert. Das Königspaar mit seinem charmanten Hofstaat zog die Blicke der Zuschauer auf sich. Nach der Schützenmesse folgten die Kranzniederlegung am Ehren-

mal und der Große Zapfenstreich. Zum Zapfenstreich wurden alle Anwesenden vom Musikverein Ossendorf überrascht, denn als Serenade spielten die Ossendorfer das „Asselner Lied“, zu dem es bis dato keine Noten gab. Am Abend heizte die Big Band aus Iggenhausen die Stimmung an, so dass mit den Abordnungen der befreundeten Schützenvereine und den zahlreichen Besuchern bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.

Am Sonntag konnte bei wechselhaftem Wetter unter den Klängen des Musikvereins Ossendorf und des Spielmannzuges Lichtenau zur königlichen Residenz marschiert werden, um dann, angeführt von dem Königspaar, den Festumzug durch das festlich geschmückte Dorf durchzuführen. Als Höhepunkt wurde die Parade erstmalig auf dem erneuerten Dorfplatz durchgeführt. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz wird die Parade zukünftig weiterhin in der Dorfmitte stattfinden. Nach dem Marsch konnte Oberst Pöhl

vor den versammelten Schützen die Ehrungen durchführen. Ganz besonders waren die Anwesenden davon gerührt, dass die über 90-jährige Johanna Krawinkel persönlich vor Ort war, um ihren Blumenstrauß für ihr 70-jähriges Königinnenjubiläum entgegen zu nehmen.

Am Montagmorgen wurde traditionell beim Vereinslokal Wienold angetreten. Nach dem Abholen des Königspaares ging es auf direktem Weg zur Schützenhalle, wo bereits die Gäste aus Politik und Wirtschaft sowie die befreundeten Schützenvereine warteten. Besonders in Erinnerung werden zwei Ehrungen bleiben. Zum einen wurde Ehrenoberst Rüsing, der nach über 30 aktiven Jahren aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ein Schild überreicht und zum anderen konnte dem Festwirt Lütkeimer & Jöring für die 50-jährige Zusammenarbeit gedankt werden. Die beiden „Seniorchefs“ Elmar Jöring und Günter Lütkeimer ließen es sich nicht nehmen, die Urkunde persönlich entgegenzunehmen.

## Punktlandung zum Festauftakt

**Asseln (mk).** Die Arbeiten begannen im Oktober 2021 mit dem Aufbau eines Gerüsts. Anschließend wurde die Vorderseite des Daches abgedeckt bzw. neu eingedeckt und die Gaube mit neuen Schieferplatten versehen. Auch die Traufenschalung wurde erneuert und mit Einbaustrahlern bestückt. Anfang dieses Jahres wurde die Eingangstür erneuert. Die neue Tür bringt durch die Glaseinsätze im Gegensatz zu der alten Vollholztür ein neues Ambiente in die Schützenhalle. Zudem stellen die eingebrachten Wappen des Heimatschutzvereins Asseln in das Glas einen Hingucker dar. Die Erneuerung der westseitigen Giebelwand begann im Frühjahr. Am 13. Mai, einen Tag vor dem Königschießen, konnten die Giebelwand neu gestrichen und anschließend das Gerüst



In den vergangenen Monaten wurde die vereinseigene Schützenhalle vom Heimatschutzverein Asseln renoviert.

abgebaut werden.

Nach dem erfolgreichen Königschießen wurden die Fensterleibungen an der Frontseite verspachtelt und gestrichen, um die sichtbaren Betonstürze über den Fenstern zu verdecken. Zu-

letzt bekam auch die Fluchttür, durch aufbringen einer Folie mit dem Wappen vom Heimatschutzverein, eine optische Aufwertung. Der Heimatschutzverein bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren zu dieser Aktion.



# Schützenverein

## Schützenbruderschaft Atteln



Zahlreiche verdiente Mitglieder wurden in Atteln geehrt: (stehen von links) Jonas Meermeyer, Maximilian Vogel, 2 Brudermeister Ansgar Niggemeier, Alexander Wierchula, Harald Cuillette., Lia Möhring, Werner Franz- Josef, Martina Busch, Guido Wieners, Anton Finke, Daniel Husemann, Vahle Heinz- Jürgen, Lukas Plewa, Dietmar Simon, Heiner Voß, Dominik Vogd, Manfred Kutsche, Jürgen Höckelmann, Holger Finke, Benedikt Wieners, Günther Jöring, Guido Lütke- meier, 1 Brudermeister Stefan Busch, (sitzen von links) Oberst Michael Kemper, Kaiser Ferdinand Werner, Franz- Josef Heckmann, Karl- Heinz Müller, Paul Rohm, Franz-Josef Rüsing, König Ludger Ploß und Antonius Tegethoff.

## Drei wunderschöne Tage in Atteln

**Atteln.** Drei wunderschöne Schützenfest-Tage sind unter der Regentschaft vom diesjährigen Königspaar Ludger Ploß und Verena Niggemeier in Atteln sind wie im Fluge vergangen.

Begonnen hatte das Fest mit der Schützenmesse in der St.-Achatiuskirche. Nach dem Zapfenstreich am Ehrenmal ging es zur Altena- halle. Beim anschließenden Fest- ball wurde bis früh in die Morgen- stunden gefeiert. Die Festkappelle aus Westenholz tat reichlich zum Gelingen des Abends bei. Auch die Märsche, Konzerte, Königstisch und Kinderbelustigung am Montag waren genial und machten auch den Musikern nach zwei Jahren Coronapause wieder sichtlich Freude.

Am Sonntagnachmittag zogen die Schützen in zwei Zügen beglei- tet von vier Musikkapellen zur Kö- nigsresidenz, um das Königspaar und den Hofstaat in ihre Reihen aufzunehmen.

Der Zug mit den Musikkapellen aus Atteln und Westenholz sowie den Spielmannszügen aus Helmern und Atteln zog sich lang durch die Straßen und hielt kurz am Ehrenmal, wo der 1. Bruder- meister Stefan Busch mahnende Worte fand und einen Kranz zu Ehren der Ge- fallenen der beiden Kriege niederlegte.

Besondere Auszeichnungen standen am Sonntag auch auf dem Schützenfest in Atteln an. Hierzu war extra der stell- vertretender Bezirksbundesmeister Jörg Waltemate angereist. Für 20 Jah- re Vorstandsarbeit bekam Antonius Te- gethoff das Hohen Bruderschaftsorden desweiteren bekam Ehrenbrudermeister Manfred Kutsche und Ehrenoberst Dietmar Simon für Ihre Jahrelange Vorstandsarbeit das Sebastianus Eh- renkreuz. Ramona Voss, Elena Möh- ring und Melanie Homann bekamen



Königspaar in Atteln: Ludger Ploß und Verena Niggemeier

das silberne Verdienstkreuz für ihren Einsatz in 25 jähriger Mitgliedschaft im Spielmannszug. .

Der Sonntagabend gehört schon tra- ditionell den Runkelbrüdern.

Am Montagmorgen, wurden nach dem Empfang der geladenen Ehren- gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesell- schaft, Vereinsmitglieder für langjähri- ge Mitgliedschaft geehrt

25 Jahre Mitgliedschaft: Finke Hol- ger, Cuillette Harald, Höckelmann Jür- gen, Husemann Daniel, Kemper Mi- chael, Krois Tobias, Plewa Lukas und Vogd Dominik

50 Jahre Mitgliedschaft: Hoppe Bern-

hard, Möhring Johannes, Vahle Heinz- Jürgen, Voß Heiner und Wieners Heinrich

60 Jahre Mitgliedschaft: Kurte Jr. Anton, Rüsing Franz-Josef und Müller Karl- Heinz

Andrea Wierchula nahm im Anschluss noch die Ehrungen vom Spielmannzug vor. Hier wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft Maike Schophol Gina Kessenbrock, Lo- reen Förster, Lina Möhring, Jonas Meermeyer, Maximilian Vogel und Alexander Wierchula; für 30 Jah- re Mitgliedschaft Martina Busch geehrt.

Geehrt wurden außerdem das 25 Jahre Jubelkönigspaar Willi und Marilies Thiele, 40 Jahre Ju- belpaar Josef Gröne und Franzis- ka Thiele, 50 Jahre Jubelkönigs- paar Karl und Anni Kerlr, 60 Ju- belkönigspaar Karl Zumbrock und Marlies Eichelmann

Desweiteren der 50 jährige Ju- belkönig der Johannes-Brüder Heinz Hengst und 60-jährige Ju- belkönig Paul Rohm und der 25 Jahre-Jungschützenkönig Anto- nius Tegethoff sowie der 25 Jähri- ge-Jubelkaiser Ferdinand Werner.

Auf dem Kommersabend drei Wochen zuvor wurden verdiente Schützenbrüder der vergangenen zwei Jahre geehrt. Auch hier gab es zahlrei- che Ehrungen.

25 Jahre: Finke Jens, Drake Florian, Fastenrodt Sascha, Förster Meinholf, Möhring Elena, Klemm Wilfried, Pohle Manuel, Voss Ramona, Uhle Mareen, Wieners Guido, Wieners Benedikt, Kro- is Carsten, Judda Christian und Busch Michael. 50 Jahre: Werner Josef, Finke Anton, Vogd Alois, Werner Heiner, Werner Franz- Josef, Thiele Rudolf, Schmidt Ferdinand, Köhler Franz- Jo- sef, Kemper Franz-Josef, Heckmann Franz- Josef, Altrogge Johannes. 60 Jahre: Paul Rohm, Kurt Meier.



Königspaar in Holtheim: Marcel Knaup und Vanessa Dewenter.

## Grußworte von Oberst Frank Sander

Liebes Königspaar Vanessa und Marcel, werte Schützenbrüder, liebe Holtheimer, verehrte Gäste!

Nach zwei Jahren Pause steht unser Schützenfest in Holtheim kurz bevor! Ich muss zugeben, nachdem was wir die letzten zwei Jahre durchlebt haben, ist es schon ein komisches Gefühl, wenn man an ein Fest voller Begegnungen und engen Kontakten denkt.

Rückblickend war es eine lange Durststrecke, in der soziale Kontakte, stimmungsvolle Feste und ein gesellschaftliches Leben, wie wir es gewohnt waren, schlichtweg gefehlt haben.

Die schrecklichen Ereignisse, die uns tagtäglich aus der Ukraine erreichen, haben die Meldungen zur Corona-Lage aus den Nachrichten fast verdrängt und führen uns vor Augen, dass das Unmögliche auch in der heutigen Zeit leider noch möglich ist. Ein Krieg, mitten in Europa, angezettelt aus nichtigen Gründen. Das wir im Jahr 2022 mit Kriegsverbrechen in Europa konfrontiert werden, schien schlichtweg unvorstellbar. Wir können wir nur hoffen, dass die schrecklichen Ereignisse bald ein Ende haben und der Frieden und die Zuversicht zurückkehren.

Nach zwei Jahren Pause laufen die Vorbereitungen für unser Schützenfest auf Hochtouren. Ich hoffe, dass in diesem Jahr endlich wieder drei wunderbare Tage vor uns liegen, wir den alltäglichen Dingen trotzen und gemeinsam mit alten, neuen und vielleicht zukünftigen Freunden einige schöne und unbeschwerte Stunden verleben können.

Mein Dank gilt dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und ebenso den Familien, die an einigen Tagen für das Ehrenamt zurückstecken mussten.

Liebe Gäste, lassen sie uns die Gelegenheit nutzen, an den Schützenfesttagen ein wenig zusammen zu rücken, um ein gemeinsames schwungvolles und vor allem ein friedliches Fest zu feiern. Wir laden sie alle ein, mit uns ein paar schöne Festtage in Holtheim verbringen. Unseren Mitgliedern und Mitbürgern, die aus alters- oder krankheitsbedingten Gründen leider nicht an unserem Schützenfest teilnehmen können, wünsche ich alles Gute und eine baldige Genesung.

Euer Oberst  
Frank Sander



Oberst Frank Sander.



### Holtheim feiert vom 16. bis 18. Juli

**Holtheim.** Unter der Regentschaft des Königspaares Marcel Knaup und Vanessa Dewenter feiert ganz Holtheim vom 16.-18. Juli sein Schützenfest. Die Prinzen waren beim Vogelschießen am Fronleichnamstage schnell ermittelt: Die Würde des Zepterprinzen konnte sich Kevin Grewe mit dem 13. Schuss sichern, Apfelprinz wurde mit dem 16. Schuss Marcel Knaup. Kronprinz wurde mit dem 163. Schuss Jens Pollmann.

Einige gezielte Schüsse brachten in der nächsten Zeit den Holzadler arg in Bedrängnis. Aus der Reihe der Königsaspiranten ging bei strahlendem Sonnenschein schließlich Marcel Knaup als Sieger hervor. Um 16.13 Uhr konnte der 29-jährige Polizeioberkommissar mit dem 209. Schuss die Reste des Holzadlers „von der Stange holen“. Seine 28-jährige Freundin Vanessa Dewenter wird mit ihm die Regentschaft führen.

Dem Königspaar zur Seite steht der Hofstaat mit:

Thorben Cordes & Jenny Fust, Kevin Gockel & Tina Buchatz, Marcel Hüneke & Julia Hüneke, Patrick Diekmann & Celine Sander, Daniel Knaup & Steffi Petri, Felix Meyer & Kimberly Knaup.

Beginn des Festes ist am Samstag, dem 16. Juli, um 16.15 Uhr mit dem Antreten der Schützen und Musikkapellen am Landgasthof Schäfers. Von dort marschieren die Schützen zum Ehrenmal, um den gefallenen und vermissten Söhnen der Gemeinde zu gedenken. Anschließend wird vom Spielmannszug Holtheim und dem Blasorchester „Freude & Frohsinn“ aus Etteln der Große Zapfenstreich gespielt. Nach der Gefallenenehrung ist um 17.00 Uhr die Schützenmesse in der Pfarrkirche. Nach der Schützenmesse werden dem Ortsvorsteher, dem Schützenoberst und natürlich dem amtierenden König und der Königin ein Ständchen gebracht. Ab 20.00 Uhr ist großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn Etteln“.

Der Schützenfestsonntag (17. Juli) wird mit dem Weckruf des Spielmannszuges um 7.00 Uhr eingeleitet. Um 14.00 Uhr ist am Vereinslokal Landgasthof Schäfers Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen. Der Abholung des Königspaares mit seinem Hofstaat aus ihrer Residenz (Am Südhang 1) folgt die Parade vor dem Park und anschließend der große Festumzug durch die Gemeinde. Um ca. 16.30 Uhr wird nach dem Königstanz die Kinderbelustigung mit der musikalischen Begleitung der Blaskapelle „Freude & Frohsinn“ aus Etteln sein. Natürlich wird auch der Spielmannszug Holtheim für die musikalische Unterhaltung sorgen. Um 20 Uhr beginnt der große Festball mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn Etteln“.

Der Schützenfestmontag (18. Juli) ist um 8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers. Es folgt der Marsch zur Schützenhalle, wo die Ehrung verdienter Schützenbrüder statt-



Jubelpaar 25 Jahre: Wilhelm und Heike Knaup.



Jubelpaar 40 Jahre: Anton Humberg & Johanna Humberg.



Jubelpaar 50 Jahre: Karl und Maria Sander.



Jubelpaar 70 Jahre: Ferdinand Rosenkranz und Maria Schmidt.

findet.

Anschließend ist das gemeinsame Schützenfrühstück mit Begrüßung der Ehrengäste. Parallel wird von 9 bis 11 Uhr erstmals ein Frühschoppen für Frauen im Speiseraum der Schützenhalle angeboten. Nach dem Ausmarsch



Jubelpaar 60 Jahre: Hubert Häger und Karola Meier.

der Fahnen um ca. 14.30 Uhr folgt ein Ausklang des Festes mit DJ.

Für die musikalische Begleitung bei den Festumzügen an allen drei Tagen sorgen der Spielmannszug Holtheim und das Blasorchester „Freude & Frohsinn Etteln“.



Bei den Ehrungen in Blankenrode wurde mit Antonia Hoppe zum ersten Mal eine 70 jährige Jubelkönigin geehrt,

## Heimatfest in Blankenrode

**Blankenrode (jo).** Der Heimatverein Blankenrode hat am Pfingstwochenende vom 4. bis 6. Juni traditionell sein Heimatfest gefeiert. Der Heimatverein wurde seit 2019 von dem Königspaar Christof und Birgit Scheipers aus Altenbeken regiert. Geckkönig war David Varlemann. Das Fest war am Samstag mit der Tanz und Partyband Diemelrausch aus Rimbeck sowie mit dem Besuch der Umliegenden Hofstaate und zahlreicher Gäste war ein voller Erfolg. Es waren um 20 Uhr so viele Schützen wie noch nie an einem Samstagabend in Blankenrode angetreten.

Am Pfingstsonntag war um 14 Uhr Antreten vor dem Festzelt mit Empfang der Fahne und des Oberst, danach abholen des Königspaares samt Hofstaat, anschließend Festzug durch die Gemeinde. Hierbei wurde das Königspaar Christof und Birgit mit Ihrem charmannten Hofstaat von den zahlreichen Besuchern aus nah und Fern mit viel Beifall empfangen. Musikalisch wurde der Festumzug durch den Spielmannszug Holtheim sowie durch den Musikverein Scherfede begleitet, der in diesem Jahr zum 60. Mal den Festumzug in Blankenrode begleitet hat und mit genau 60 Musikern angetreten war. Nach dem Festumzug wurde der Musikverein Scherfede auch noch nachträglich zum 100-jährigen Vereinsjubiläum aus dem Jahre 2021 geehrt, welches aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste. Am Nachmittag spielte im Festzelt noch ein Dudelsack Duo zu Ehren der Majestäten am Königstisch.

Der Montagmorgen begann um 8 Uhr mit der Pfingstmesse in der Kapelle und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal. Der Frühschoppen wurde wieder traditionell von der Jagdhornbläser Gruppe aus Blankenrode eröffnet und war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg, es waren so viele Gäste erschienen, dass zwischenzeitlich sogar das Frühstücksbuffet auszugehen zu drohte. Zudem spielte auf Einladung des Königspaares zusätzlich zum Musikverein Scherfede das Bahnorchester aus Altenbeken auf.

Bei den Ehrungen wurde in diesem Jahr zum ersten Mal eine 70 jährige Jubelkönigin in Blankenrode geehrt, Antonia Hoppe, geborene Jordan. 60-jähriger Jubelkönig war der Ehrenfähnrich Josef Thiele. 50-jährige Jubelkönigin war Hedwig Jansen. 25-jähriges Jubelkönigspaar waren Ehrenfähnrich Herbert Köster mit seiner Frau Irmgard. Für langjährige Treue wurden folgende Schützen geehrt:

25 Jahre – Reinhard Köster, Helmut Adrian, Josef Beseler aus Holtheim, Martin Wiepen aus Meerhof sowie Hubert Merla und Karl Weskamp aus Wever.

40 Jahre – Norbert Lohoff und Friedhelm Otto.

50 Jahre Gerhard Otto, Alfons von Rüden, Ortsvorsteher Michael Schleicher, Helmut Wiegiers aus Marsberg sowie Udo Sander aus Paderborn.

60 Jahre- Heinz Wiandt

Bereits im August 2021 wurden im Rahmen einer kleinen Feierstunde drei Orden für 70-jährige Treue zum HVB an Ehrenoberst Karl Anlauff, Ehrenfähnrich Josef Thiele sowie sein Bruder Ferdi Thiele überreicht.

Beim anschließenden Vogelschießen sicherte sich der Industriemechaniker Mike Weskamp nach einem spannenden Duell mit dem 142. Schuss die Königswürde. Zur Königin erkor Er sich seine Freundin Sarah Schlüter. Kronprinz ist der neue König Mike Weskamp, Zepterprinz ist Jan Brüne und Apfelprinz ist Jannik Lehmann aus Salzkotten. Geckkönig ist der 17jährige Lenn Scheipers, Sohn vom Königspaar Christof und Birgit Scheipers aus Altenbeken. Die neuen Majestäten wurden nach dem Umzug um 17 Uhr mit viel Beifall im Festzelt empfangen. Anschließend wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Das Königspaar Christof und Birgit Scheipers wurde beim Festumzug von zahlreichen Besuchern mit viel Beifall empfangen.



Austausch mit dem Bundestagsabgeordneten Dr. Carsten Linnemann in der Pflegeeinrichtung Haus Sprute: Albert Günther, Dr. Carsten Linnemann, Melanie Finke (Vorstand CDU-Stadtverband) Matthias und Simone Sprute, Pflegedienstleiter Eugen Behne, Diana Behne (Leiterin des Sozialen Dienstes), Patrick Behne (Assistent der Geschäftsführung), Thomas Schulze (Ortsvorsteher Ebbinghausen),

## Dr. Carsten Linnemann zu Besuch im Pflegeheim Haus Sprute

**Ebbinghausen (ts).** Am Dienstag nach Pfingsten war der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Carsten Linnemann zu Besuch im Pflegeheim Haus Sprute in Ebbinghausen. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Eheleute Sprute und das Leitungsteam der Einrichtung folgte ein Rundgang durch den modernen Neu-

bau. Dr. Linnemann unterhielt sich mit den Pflegekräften und dem Küchenteam und war sichtlich begeistert über das positive Feedback zur Arbeitsweise und zum guten Betriebsklima in der Einrichtung.

Auch ein Bewohnerzimmer wurde besucht und es gab einen kurzen Plausch mit der Bewohnerin. Im An-

schluss folgte ein lockerer Austausch zu den aktuellen Herausforderungen in der Pflegebranche und insbesondere einer Einrichtung im ländlichen Raum, die mit öffentlichem Nahverkehr nur schlecht erreichbar ist. Dr. Linnemann versprach, die besprochenen Themen mit in die Diskussionen nach Berlin zu nehmen.

## Lichtenau vor langer Zeit

**Lichtenau.** Welche älteren Bürgerinnen und Bürger wissen noch, wie es vor 50, 60 oder 70 Jahren aussah? Welche jüngeren interessiert es, wie es einmal in Lichtenau gewesen ist? Anhand alter Fotos und in einer Powerpoint-Präsentation wird gezeigt, was

heute nicht mehr ist. Erwartet wird ein reger Austausch von Informationen und Erinnerungen.

Basis für die Erörterungen ist das letzte Werk von Heinrich Hillebrand: „Lichtenau vor hundert Jahren - Eine Geschichte in Bildern“. Der Autor wird

die Präsentation selbst vornehmen.

Die Veranstaltung des Förderkreises für Heimatgeschichte und Naturkunde der Stadt Lichtenau findet am Montag, 18. Juli, in der Begegnungsstätte in Lichtenau statt. Beginn des Vortrags ist um 19 Uhr.

### Die Kleintierspezialisten für das gesamte Hochstift

*„Wir können zwar auch nicht mit Tieren sprechen, aber wir haben gelernt, sie zu verstehen.“*

**Kleintierzentrum Knoop**  
Im Soratfeld 2-4  
33165 Lichtenau  
Tel. 05295 98500  
[www.kleintierzentrum-knoop.de](http://www.kleintierzentrum-knoop.de)



**Kleintierpraxis Knoop**  
Warburger Str. 69  
33034 Brakel  
Tel. 05272 394167  
[www.tierarzt-brakel.de](http://www.tierarzt-brakel.de)





## Heimatfest 2022 in Ebbinghausen

**Ebbinghausen (ts).** Nach zweijähriger Corona-Pause fand über Fronleichnam wieder das Heimatfest an der Ebbinghäuser Blockhütte statt. Zum Auftakt mit Tanz und Party am Mittwochabend folgten zahlreiche Dorfbewohner sowie Gäste aus Nah und Fern der Einladung des Heimat- und Verkehrsvereins. Traditionell mit dabei war auch eine große Wandertruppe aus Grundsteinheim, die zuvor den Weg durchs malerische Sauerthal nach Ebbinghausen zurückgelegt hatte. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert.

Weiter ging es am eigentlichen Fronleichnamstag mit dem Familienfrühstücken, der wiederum zahlreiche Gäste zum Festgelände an der Sommericke lockte. Dank einer Förderung des Programms „Neustart Miteinander“ konnten besonders familienfreundliche Preise für Getränke und Grillspezialitäten angeboten werden. So manch Einer frug in die Runde, ob



Nach zweijähriger Corona-Pause fand über Fronleichnam wieder das Heimatfest an der Ebbinghäuser Blockhütte statt.

eine Preisliste aus vergangenen Jahren verwendet worden wäre. Ganz klares Highlight war aber die Dschungel-Hüpfburg des örtlichen Hüpfburg-Verleihs, die von den Kindern rege bespielt

wurde. Der Heimat- und Verkehrsverein dankt Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und freut sich schon auf das nächste Fest im hoffentlich normalen Turnus.

## Blankenrodener Urgestein geht neue Wege



Ute Asprion verstarb am 3. April im Alter von 95 Jahren.

**Blankenrode (pl).** Vielen, weit über den Ort hinaus war sie ein vertrautes Gesicht und manches Gespräch mit ihr wird noch lange in Erinnerung bleiben. Ute Asprion, das bekannte Blankenrodener Urgestein, hat sich am 3. April 2022 auf einen neuen Weg begeben. Mit fast 95 Jahren und 52 Jahren Dorfzugehörigkeit, das älteste und bei allen geschätzte Mitglied der Dorfgemeinschaft.

Ute Asprion war eine Persönlichkeit, die sich in voller Selbständigkeit bis zu ihrem letzten Tag weitgehend allein versorgte. So manch einer vermisst sie, denn täglich ging sie ihr „Gerippe lüften“ und schwor auf die gesunde Luft, Bewegung und Ernährung.

Und wer den Forstberg in Blankenrode hinauf geht, kann Ute Asprion vielleicht noch auf ihrer Bank am Ende des Weges sitzen sehen.

*Ich möchte . . .*

- meine Erben entlasten
- die Form meiner Bestattung selbst bestimmen
- keinen Streit nach meiner Beerdigung
- dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden
- dass alles vernünftig geregelt ist

**BESTATTUNGSVORSORGE** - eine Sorge weniger

Wir beraten Sie gerne kostenlos & unverbindlich

Fordern Sie unsere Broschüre "Informationen zur Bestattungsvorsorge" an, informieren Sie sich in unserem Online-Portal oder vereinbaren Sie einen Termin.

**Büren**, Brenkener Str. 13  
02951-98240

**Paderborn**, Busdorfwall 16  
PB-68 88 940

[www.sauerbier-bestattungshaus.de](http://www.sauerbier-bestattungshaus.de)

**DIETER SAUERBIER**  
BESTATTUNGSHAUS



Der neu gewählte Stadtverbandsvorstand der CDU Lichtenau

## CDU Lichtenau wählt neues Vorstandsteam

**Lichtenau (jr).** Am 22. März lud der CDU-Stadtverband Lichtenau seine Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen in die Gaststätte Engemann nach Kleinenberg ein. Nach einem Grußwort des stellvertretenden Kreisvorsitzenden Kevin Gniosdorff, der über die aktuelle Arbeit des CDU-Kreisvorstandes berichtete, schritten die Mitglieder unter Leitung des Kreisgeschäftsführers Hartwig Höschen zur Wahl der einzelnen Vorstandsposten. Josef Meiwes aus Atteln stellte sich nach 3-jähriger Amtszeit als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl und wird dem Vorstand fortan als

Beisitzer mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Aus ihrer Mitte wählten die anwesenden Mitglieder den 47-jährigen Jörg Waltemate zum neuen Vorsitzenden des CDU-Stadtverbandes. Waltemate ist Ortsvorsteher in Asseln und bereits seit 25 Jahren Mitglied der CDU. Fortan wird Jörg Waltemate von Hiltrud Kröger (Iggenhausen), Judith Renneke-Jostmeier (Ebbinghausen), Frank Sander (Holtheim) und Hermann Rüsing (Lichtenau) als stellvertretende Vorsitzende unterstützt. Den geschäftsführenden Vorstand komplettieren Melanie Fischer-Finke (Atteln, Schriftführe-

rin), Johanna Dreps-Kahl (Blankenrode, stellvertretende Schriftführerin) und Thorsten Temme (Kleinenberg, Mitgliederbeauftragter). Als Beisitzerinnen und Beisitzer wurden Klara Liefeld (Hakenberg), Birgit Rebbe-Schulte (Lichtenau), Dieter Eich (Husen), Michael Kalus (Hakenberg), Tobias Meier (Henglarn), Josef Meiwes (Atteln), Rouven Rebbe (Grundsteinheim), Thomas Schulze (Ebbinghausen) und Rupert Vogt (Dalheim) gewählt. Als kooptierte Mitglieder gehören dem Vorstand ebenfalls Michael Klösener als Fraktionsvorsitzender und Hans-Bernd Janzen als Kreistagsmitglied an.

## Verabschiedungen bei der Caritas Burgstube

**Lichtenau (ew).** Die Burgstube Lichtenau ist ein ehrenamtlich organisierter Seniorentreff, der im Jahre 2002 von Herrn und Frau Sievers gegründet wurde. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden mehrere langjährige Helfer und Helferinnen verabschiedet.

Teilweise haben sie sich seit dem Start im Jahr 2002 zur Verfügung ge-

stellt, um jeden Montag Senioren aus dem Stadtgebiet Lichtenau einen Nachmittags-Treff anzubieten. Wilma Sievers, Renate Koch, Lucia Dietz, Maria Grote, Christa Höschen, Sabine Jaekel, Ulrich Jaekel und Margarete Lutze haben sich mit Freude und viel Begeisterung den unzähligen älteren Menschen gewidmet, die in diesen vielen Jahren die Burgstube besucht haben. Frau Sie-

vers soll besonders erwähnt werden. Sie hat viele Jahre die Leitung übernommen und stellte sich jeden Montag als Helferin zur Verfügung. Herzlichen Dank an alle! In Zukunft findet die Burgstube nur noch an jedem 1. und 3. Montag im Monat statt, neue Helfer sind jederzeit willkommen, Informationen gibt es bei Frau Rosenkranz (05295/557).

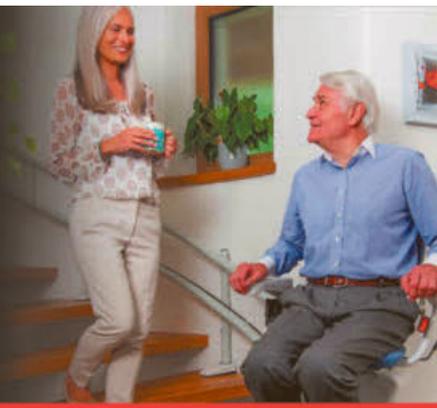


**STEIL LIFT**

*Wir montieren seit 10 Jahren*

- Treppenlifte - Plattformlifte
- Hublifte - Personenaufzüge
- Beratung - Verkauf - Montage
- **Wartung - Reparatur**

Ab sofort auch für Privatkunden!



Frank Steil - 33165 Lichtenau - Mobil.: 0171 / 58 22 578

www.steil-lifte.de



## Feuerwehr weiht Gerätehaus ein

**Atteln-Henglarn (jb).** Seine Leistungsfähigkeit hat das neue Feuerwehrgerätehaus Atteln-Henglarn schon unter Beweis stellen können, denn bereits seit dem vergangenen Jahr ist das Gerätehaus an der Finkestraße zwischen Atteln und Henglarn im Betrieb. Die offizielle Eröffnung musste aber immer wieder verschoben werden. Aber jetzt war es endlich so weit: Alles war hergerichtet, die Kameraden der Wehren aus der Stadt Lichtenau und den umliegenden Ortschaften waren gekommen und da die Wehren aus Henglarn und Atteln die Eröffnung des Gerätehaus mit einem Familienfest verbunden hatten, war auch ein Beiprogramm mit Kinderbelustigung, Fahrzeugschau und Vorführungen des Feuerwehrnachwuchs organisiert worden.

Zum Start gab es natürlich auch einen offiziellen Teil. Man sei stolz auf das neue Gerätehaus, unterstrichen gleich zu Beginn Henglarns Löschgruppenführer Christoph Keuter und Attelns Löschzugführer Heinrich Wigge. Mit dem Baubeginn für das neue Gerätehaus im Jahr 2019 habe man in Lichtenau einen Weg eingeschlagen, der bisher im Kreis Paderborn einmalig ist, sagte Bürgermeisterin Ute Dülfer. In enger Abstimmung habe man sich darauf einigen können, statt zwei neue Gerätehäuser ein zentral gelegenes neues Gerätehaus für die die Wehren aus Henglarn und Atteln zu bauen. „Wir haben damit ein Alleinstellungsmerkmal im Kreis Paderborn geschaffen“, so die Bürgermeisterin.



Den Symbolische Schlüssel für das neuer Gerätehaus überreichte Bürgermeisterin Ute Dülfer an die beiden Feuerwehrchefs aus Henglarn Christoph Keuter (rechts) und Heinrich Wigge (links) LZ Atteln. Foto: Johannes Büttner

Viel Lob gab es auch von Landrat Christoph Rüter. „Einfach klasse, was hier geschaffen wurde“, sagte Rüter.

Bevor das neue Gerätehaus durch Pfarrer Johannes Sprenger, Pfarrerin Antje Umbruch und Heinrich Friese von der Freien Kirche Lichtenau den kirchlichen Segen erhielt, bedankte sich Lichtenaus Stadtbrandmeister Christoph Michaelis bei den Wehren aus Henglarn und Atteln für deren ehrenamtliches Engagement beim Bau des Gerätehauses.

Das neue Gerätehaus bietet Platz für

vier Großfahrzeuge und zwei Mannschaftstransportfahrzeuge. Zudem gibt es eine Fahrzeugwaschanlage, eine Werkstatt und alle Räumlichkeiten, die den gesetzlichen vorgeschriebenen Anforderungen entsprechen. Die Kosten betragen etwa 2,7 Millionen Euro.

Zum Abschluss des offiziellen Teils wurde Marco Klockenkämper zum Leiter der luk-Einheit (Logistik und Fernmeldetechnik) ernannt und die Einsatzkräfte die sich bei der Flutkatastrophe im Einsatz waren mit der Fluthelfer-Medaille ausgezeichnet.

## Schulflug ins Land der Windmühlen

**Lichtenau (gv).** Erneuerbare Energien und Energieeffizienz bekommen seit geraumer Zeit eine immer höhere Wichtigkeit auch im Schulalltag. Zahlreiche Fächer wie Physik, Chemie, Biologie und die Geografie haben in ihren Bereichen Themenschwerpunkte wie Klimawandel, Energiewende und Ressourcenschonung angesiedelt.

So wundert es nicht, dass 29 Schülerinnen- und Schüler des Aggertal Gymnasiums/Engelskirchen aus dem Bergischen Land sich auf den Weg machten, um „Live und in Farbe“ die Energiewende in der Energiestadt Lichtenau zu bestaunen. Unter der Leitung der Deutsch- und Geografie Lehrerin, Frau Peping wurde den Gästen ein informatives und spannendes Rahmenprogramm geboten.

Zu Beginn des Besuches erläuterte der Klimaschutzmanager Günter Voß im Technologiezentrum für Zukunftsenergien in einem 45-minütigen Vortrag die Entwicklung der Energiestadt Lichtenau, die neben den zahlreichen Windenergieanlagen auch weitere Meilensteine der erneuerbaren Energien aufzuweisen hat.

Danach ging es zum Enercon-Schulungszentrum, wo Standortleiter Matthias Wiegard diverse Details der Windenergienutzung aufzeigte. Zu Be-

ginn erläuterte er Rettungs- und Sicherheitstechniken, die die Servicemitarbeiter der Firma beherrschen müssen um in schwindelnden Höhen arbeiten zu können. Ferner zeigte er den Gästen zunächst eine identische kleinere Windenergieanlage, die am südlichsten Arbeitsplatz Deutschlands, der Neumayer-Station steht und nach dem Geophysiker Georg von Neumayer benannt ist. Die deutsche Polarforschungsstation des Alfred-Wegener-Instituts steht in der Antarktis und ist extremen Witterungsverhältnissen ausge-

liefert.

Den Abschluss bildete der Besuch der Windenergieanlage im Bürgerwindpark Buchgarten. Andreas Dreier, der Kämmerer der Stadt Lichtenau, ließ es sich nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums sowohl die Entstehungsgeschichte des Bücherwindparks als auch die Bedeutung für die Entwicklung der Energiestadt zu erläutern.

Nach vier Stunden geballter Informationen traten die Teilnehmer des informellen Schulausflugs die Heimreise an.



29 Schülerinnen- und Schüler des Aggertal Gymnasiums/Engelskirchen aus dem Bergischen Land informierten sich in Lichtenau.



## Beim Reit- und Fahrverein St. Stephanus Kleinenberg endet eine Ära

**Kleinenberg (cd).** Nachdem die Generalversammlung des Reit- und Fahrvereins St. Stephanus in den letzten beiden Jahren aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, konnte sie in diesem Jahr wieder im Vereinslokal „Gasthaus Engemann bei Matt“ stattfinden. Turnusmäßig standen Neuwahlen auf dem Programm. Bruno Dickgreber, der seit nunmehr 26 Jahren als erster Vorsitzender mit viel Herzblut und Engagement die Geschicke des Vereins gelenkt hat und zu den Gründungsmitgliedern des Vereins gehört, stand aus gesundheitlichen Gründen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Seine Nachfolge tritt Anja Freund an, die bisher im Reitverein das Amt der Kassiererinnen inne hatte. Ihren Posten übernimmt Christina Dickgreber. Neu im Vorstand ist ebenfalls Marion Burshille, die den Posten der zweiten Vorsitzenden antritt. Sabrina Steffens, seit vielen Jahren fester Bestandteil des Vorstands, wurde in ihrem Amt als Schriftführerin bestätigt. Ronja Finger vom Reitstall Finger aus



Das Foto zeigt (von links): Bürgermeisterin Ute Dülfer, Ortsvorsteher Josef Schachten, Bruno Dickgreber und Anja Freund.

Elisenhof wird von nun an als Jugendwartin Kinder und Jugendliche für den Reitsport begeistern. Der neue Vorstand, die Bürgermeisterin der Stadt Lichtenau Ute Dülfer und der Kleinen-

berger Ortsvorsteher Josef Schachten dankten Bruno Dickgreber für die geleistete Vorstandsarbeit und wünschten ihm alles Gute, vor allem Gesundheit, für die Zukunft.

## Rebecka Hamm führt Frauengemeinschaft

**Kleinenberg (yv).** Die Frauengemeinschaft Kleinenberg besteht seit 108 Jahren. Nach dieser langen Zeit stand der Verein im April kurz vor der Auflösung. Auf der diesjährigen Versammlung fand sich kein neuer Vereinsvorstand. Nach langen Gesprächen mit vielen Mitgliedern ging es dann aber auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung sehr schnell. Rebecka Hamm, die den Verein bereits von 2009 bis 2017 führte, stellte sich erneut als 1. Vorsitzende zur Verfügung. Gemeinsam mit Helga Schmidts (2. Vorsitzende), Yvonne Vogt (Schriftführerin) und Ursula Oberließen (Schatzmeisterin) will der Verein in die Zukunft starten. An der Seite des Vorstands stehen 18 Bezirksleiterinnen.

Rebecka Hamm bedankte sich für die langjährige Arbeit der scheidenden Vorstandsmitglieder Silke Mehring, Elisabeth Hagelücken und Margareta Schmidts und überreichte Ihnen als Anerkennung einen Blumenstrauß. Nun geht der neu gewählte Vorstand mit frischem Elan an die Arbeit und plant noch für das laufende Jahr einige Veranstaltungen.



Das Foto zeigt (von links): Ursula Oberließen, Rebecka Hamm, Elisabeth Hagelücken, Silke Mehring, Margareta Schmidts, Yvonne Vogt und Helga Schmidts.

**IT-TRADEPORT GMBH**  
www.it-tradeport.de

Laptops  
PC-Werkstatt  
Büromöbel

**PCSHOP**Helmern  
Langestr. 23  
33181 Bad Wünnenberg/Helmern  
Werktags von 11.00 - 16.00 Uhr

**PCSHOP**ETTELN  
Talweg 1b  
33178 Borchen/Etteln  
Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr  
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

IT-tradeport GmbH - Langestr. 23 - 33181 Bad Wünnenberg/Helmern

**LÜKE**  
ELEKTRO | TECHNIK | SOLAR

### Hausgeräte Kundendienst für alle Marken

Defektes Haushaltsgerät? Kein Grund zur Sorge!  
Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Instandsetzung Ihrer Haushaltsgeräte!

Alternativ finden Sie Ersatz bei uns vor Ort.

**Stärken, die verbinden.**  
Tradition & Hightech. Erfahrung & Innovation.

**LÜKE Elektro-Technik-Solar GmbH**  
Werkstraße 7 | 33142 Büren  
info@lueke-gmbh.de  
www.lueke-gmbh.de

**24-Stunden Kundendienst**  
02951 2421

PREMIUM-PARTNER



## Tag der Feuerwehr in Lichtenau

**Lichtenau (ao).** Das Wetter ist leider nicht immer auf Seiten der Feuerwehr Lichtenau. Ende Mai, als der Löschzug und die Johanniter Rettungswache zum „Tag der Feuerwehr“ einluden, war es arg durchwachsen. Direkt nach der Eröffnung durch den Löschzugführer und 1. Vorsitzenden des Fördervereins des Löschzuges Lichtenau, Andreas Dreier, folgte die Übergabe und feierliche Weihe des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges (kurz: MTF). Der Mercedes Vito ist mit seinem Allradantrieb und umfangreichem Ausbau ideal auf die Belange der Wehr zugeschnitten. Als passende Ergänzung zu dem Fahrzeug wurde durch die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau/Westfalen ein iPad für den schnellen Zugriff von Einsatzdaten übergeben.

Damit war es aber noch nicht genug an erfreulichen Neuigkeiten für die Weiterentwicklung der Feuerwehr der Energiestadt Lichtenau: Ortsvorsteherin Birgit Rebbe-Schulte hatte für die in der Gründung befindliche Kinderfeuerwehr eine Spende von 1000 Euro im Gepäck.

Nach dem offiziellen Teil konnten unterschiedliche ausgestellte Fahrzeuge der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und des Technischen Hilfswerkes besichtigt werden. Insbesondere die „Feuerwehrrüpfburg“, die Gerätehausrally und das Kinderschminken waren weitere beliebte Anlaufpunkte für die zahlreichen kleinen Gäste. Die extra eingerichtete Fotobox begeisterte nicht nur den Nachwuchs, sondern sorgte für



Einweihung des neuen MTF; Personen von links nach rechts (ohne Standarte): Manfred Schäfers (Ratscherr), Dominik Sicken (Kassierer), André Otto (Schriftführer), Pastor Heinrich Friesen (Notfallseelsorger), Patrick Gerlach (stellv. Löschzugführer), Ortsvorsteherin Birgitt Rebbe-Schulte, René Wittig (stellv. Leiter der Feuerwehr), Bürgermeisterin Ute Dülfer, Andreas Dreier (Löschzugführer), Pfarrer Daniel Jardejewski, Christoph Michaelis (Leiter der Feuerwehr) und Frank Sander (Bürger- und Energiestiftung Lichtenau)

das ein oder andere Familienfoto als Andenken an die Veranstaltung. Über den Tag verteilt konnten sich die interessierten Bürgerinnen und Bürger über die ehrenamtliche Arbeit von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst informieren und sich bei zwei Vorführungen einer Fettexplosion und einer Schauübungen zur technischen Rettung bei Verkehrsunfällen, einen eigenen Eindruck von den Gefahren und dem Vorgehen der Einsatzkräfte verschaffen.

Für das leibliche Wohl sorgten die Helferinnen und Helfer der Katastrophenschutzeinheit 3 (Paderborn) der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. mit einem

mobilen Verpflegungsanhänger, welcher für künftige Verpflegungseinsätze bei größeren Einsatzlagen beschafft wurde. Insgesamt folgten über 800 Besucherinnen und Besucher, darunter zahlreichen Familien mit Kindern, der Einladung zum „Tag der Feuerwehr“. Andreas Dreier sprach anhand dieser hohen Besucherzahl vom erfolgreichsten „Tag der Feuerwehr“ seit der erstmaligen Durchführung vor ca. 30 Jahren und dankt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen, sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern an diesem Tag für ihre Unterstützung. Ziel ist es nun wieder alle zwei Jahre einen Tag der Feuerwehr anzubieten.



### Mitarbeiter Verkauf & Service (m/w/d)

für den Aufsichts-, Kassen- und Shop-Dienst in einem Museum in Lichtenau zum 15. Juli 2022 gesucht!

**Freuen Sie sich auf nette Kollegen und ein schönes Arbeitsumfeld im Museum. Wir gewährleisten eine pünktlich tarifgebundene Bezahlung!**

**Gerne mit Unterrichtung nach §34a GewO**

Weitere Infos unter:  
[www.wws-strube.de](http://www.wws-strube.de)  
oder 0591 - 916960

Bewerbungen bitte an:  
[bewerbungen@wws-strube.de](mailto:bewerbungen@wws-strube.de)

## Zwei starke Partner:



+

**Westfälisches Volksblatt**  
die Lokalzeitung

### Ansprechpartner:

**Anzeigen**  
Tanja Vollmerg  
Telefon: 05251 896-133  
E-Mail: [t.vollmerg@westfalen-blatt.de](mailto:t.vollmerg@westfalen-blatt.de)

**Redaktion**  
Dr. Matthias Preißler  
Telefon: 05295 9989-528  
E-Mail: [redaktion@die15.com](mailto:redaktion@die15.com)

**Nächster Erscheinungstag:**  
22.09.2022

**Anzeigen- und Redaktionsschluss:**  
02.09.2022





Frauke Ahrens und Leonie Jakobi bei den Deutschen Einzelmeisterschaften 2022 in Müllheim

## Frauke Ahrens und Leonie Jakobi im Rampenlicht

**Altenautal (usc).** Nach zwei Jahren pandemiebedingter Absagen konnten in diesem Jahr wieder die Deutschen Einzelmeisterschaften ausgerichtet werden, und zwar live. Dazu trafen sich am 9. April die besten 150 Rope Skipper Deutschlands – und zwei davon kamen vom USC Altenautal. Frauke Ahrens und Leonie Jakobi hatten ihre Tickets für Müllheim (Schwarzwald), dem diesjährigen Austragungsort der Bundeswettkämpfe, im Februar bei den Landesmeisterschaften in Bochum lösen können.

Also ging es gemeinsam mit Betreuern und Fans über 500 km weit ab in den Süden. Und hier wurde dann gleich morgens um 9 Uhr gestartet mit den beiden Speed-Disziplinen über 30 und 180 Sekunden, wo neben der Sprung-Technik insbesondere Schnelligkeit und Ausdauer gefragt sind. Die Bestleistungen der deutschen Vollgas-Spezialisten liegen übrigens bei im Schnitt 6 bis 7 Seildurchschlägen pro Sekunde. Bekanntermaßen zählen aber die Speed-Disziplinen nicht zu den Lieblingen unserer USC-Sportlerinnen, auch wenn Leonie Jakobi in der dreiminütigen Ausdauer-Quälerei eine persönliche Bestleistung erreicht hatte.

Die richtige Freude und das ganz besondere Meisterschafts-Feeling kamen dann für die USC-Mädels aber erst am Nachmittag mit der dritten Disziplin, dem Freestyle, auf. Denn dann standen Kreativität und Individualität im Vordergrund. In den jeweiligen Freestyle-Konkurrenzen der verschiedenen Altersklassen performten die beiden USC-Springerinnen zur eigens geschnittenen Musik ihre individuellen Freestyle-Küren, die vom 14-köpfigen Kampfgericht mit Bezug auf Musikalität, Präsentation und Schwierigkeit bewertet wurden. Seilwürfe, Körperwickler, akrobatische Power-Skills sowie turnerische Elemente wurden gekonnt kombiniert mit spektakulären Multiples, bei denen das Seil bei nur einem Sprung mehrfach um den Körper rotiert. Hauptsache, die Darbietung ist abwechslungsreich, passend zur Musik und möglichst fehlerfrei mit Top-Schwierigkeiten gespickt, dann ist eine gute Bewertung sicher.

Und insbesondere bei dieser 75 Sekunden langen Individual-Show liegen traditionell die Stärken der Sportlerinnen des USC. So konnte in der Altersklasse der 14- bis 15-jährigen Mädchen Leonie Jakobi gleich bei ihrem ersten Bundeswettkampf überhaupt eine sehr ansprechende Kür zeigen, die im extrem starken Teilnehmerfeld der Deutschen Meisterschaft zum Platz 41 führte. Das war die drittbeste Freestyle-Wertung aller Teilnehmer aus NRW.

Frauke Ahrens startete erstmalig in der Altersklasse der 16- bis 18-Jährigen und konnte einen guten 14. Platz von 28 Teilnehmerinnen erzielen.

## Friedensgebete in Kleinenberg

**Kleinenberg (jm).** Seit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine wird im Wallfahrtsort Kleinenberg jeden Montag um 18.30 Uhr für den Frieden gebetet. Auch im Monat Juli sind alle Interessierten herzlich dazu eingeladen. An folgenden Tagen findet das Friedensgebet um 18.30 Uhr jeweils in der Wallfahrtskirche statt: 11. und 18. Juli. Am 25. Juli entfällt es aufgrund des Liborifestes in Paderborn..



Der Systemlieferant für:

- Feinwerktechnik
- Betriebsmittelbau
- Zerspanungsteile
- Baugruppenfertigung
- Blechverarbeitung

[www.PIETEC.de](http://www.PIETEC.de)

**PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG**  
Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg - Haaren

## Hallo Taxi Stern

- Flexibel
- Schnell
- Zuverlässig



• Taxifahrten  
• Krankenfahrten  
• Rollstuhlfahrten  
• liegend Transporte

# 02953-68 68

[www.hallo-taxi-stern.de](http://www.hallo-taxi-stern.de)



## AUTOHAUS KOCH

Ihr zuverlässiger OPEL-Partner  
mit persönlichem Service direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borcheln  
0 52 92 - 896 | [www.Koch-Autohaus.com](http://www.Koch-Autohaus.com)



## ZIMMEREI Udo Markus GmbH & Co. KG

Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau | Dachdeckerarbeiten | Innenausbau



Auf dem Rohe 3  
33165 Lichtenau



05295 995 85 50  
0163 628 57 89



[www.zimmerei-markus.info](http://www.zimmerei-markus.info)  
[zimmerei-markus@freenet.de](mailto:zimmerei-markus@freenet.de)





## Kita-Schulkinder bestehen „Büchereiführerschein“

Etteln (ur). Im Rahmen des Programmes „ich bin Bibfit“ wurden elf Kita-Kinder, die jetzt eingeschult werden, in der katholischen öffentlichen Bücherei in Etteln an drei Nachmittagen spielerisch in die Medienwelt der Bücherei eingeführt. An den Nachmittagen gab es Geschichten zu hören und es wurde gespielt, gebastelt und experimentiert. Jedes Kind durfte sich an jedem Nachmittag ein Bilderbuch ausleihen und mit den Eltern zu Hause lesen. Am vierten Nachmittag gab es ein gemeinsames Abschlusstreffen referieren mit den Eltern bei dem dann die Büchereiführerscheine den Kindern überreicht wurden.



## 63 Schülerinnen und Schüler schließen Realschule erfolgreich ab

**Lichtenau (nb).** „Legenden wissen, wann es Zeit ist zu gehen!“ Unter diesem - in aller Bescheidenheit - selbstbewusst gewählten Motto feierten 63 Schüler und Schülerinnen des Abschlussjahrganges 2021/22 der Städtischen Realschule Lichtenau vergangene Woche ihren erfolgreichen Schulabschluss.

Allen Schülerinnen und Schülern ist es gelungen, den angestrebten Abschluss zu erreichen: vier Schülerinnen und Schüler verlassen den Hauptschulbildungsgang der Schule mit dem HSA 10, 59 Absolvent\*innen des Realschulbildungsganges haben den mittleren Schulabschluss erreicht, 39 von

ihnen mit dem Qualifikationsvermerk, der den Besuch der gymnasialen Oberstufe ermöglicht.

25 der Schülerinnen und Schüler werden zum neuen Schuljahr eine Berufsausbildung beginnen, 21 von ihnen streben ein Fachabitur an und 14 Jugendliche möchten ein Vollabitur erreichen, in einem Fall ist das Ziel zunächst ein FSJ und 2 Schüler\*innen haben sich an der einjährigen Handelsschule angemeldet.

Bei legendär schönem Wetter strahlten Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Familien und Lehrerinnen und Lehrern um die Wette, hinterließen einen guten Eindruck auf aller-

lei Fotos und freuten sich, endlich wieder gemeinsam einen Tag lang ihre Erfolge feiern zu können.

Die Feierlichkeiten begannen mit einem gemeinsamen Gottesdienst, es folgte die Feierstunde in der Mensa, bei der auch die Bürgermeisterin Frau Dülfer lobende und motivierende Worte an die Anwesenden richtete. Als krönenden Abschluss hatten die Eltern des Jahrganges eine Feier in der Schützenhalle Kleinenberg organisiert.

Allen Beteiligten noch einmal herzlichen Glückwunsch und alle guten Wünsche für Glück, Gesundheit und Erfolg in den kommenden Jahren.

# Die besten Caravan- und Reisemobilhändler 2022

Auch in diesem Jahr haben AUTO BILD und das Marktforschungsinstitut Statista GmbH in einer umfassenden Studie Kunden und Händler zu den besten Caravan- und Reisemobilhändlern befragt. Die 150 Besten Caravan- und Reisemobilhändler Deutschlands haben es in die Auswahl der Auto BILD-Liste geschafft. Darunter auch Automobile Hillebrand, die trotz der schwierigen Corona-Situation mit einem exzellenten Angebot und Service punkten konnten.

Da war die Freude natürlich groß, als Geschäftsführer Bernd Hillebrand die Urkunde in den Händen hielt, die bestätigte, dass sein Handel auch in diesem Jahr zum Kreis der besten Deutschlands gehört. „Für uns als gesamtes Team ist das eine tolle Bestätigung, dass unsere tägliche Arbeit derart positiv wahrgenommen wird und Kunden bei uns an der richtigen Adresse sind. Wir tun jeden Tag unser Bestes und sind stolz, zu den Besten unserer Branche zu gehören“, freut sich Herr Hillebrand. Die Urkunde wurde bereits eingerahmt und hat einen schönen Platz in den Geschäftsräumen erhalten.

Die Auszeichnung erfolgte auf Basis von Händlerempfehlungen und einer detaillierten Kundenbefragung mit Bewertungen der Beratung, Angebote, Preise und der Gesamtzufriedenheit, sowie der Weiterempfehlungsbereitschaft der Kunden.



## Wohnmobile mieten und kaufen bei Automobile Hillebrand in Paderborn!

### • Reparatur und Service für alle Hersteller

(Gas-Dichtigkeitsprüfung, TÜV, Umbauten, etc.)

- Große Auswahl an Wohnmobilen aller Typen
- Kompetente Beratung
- Zubehör rund ums Wohnmobil & Camping
- Haustiere dürfen auch mit!

Machen Sie Ihre Reiseträume wahr!

**Jetzt Wunschmobil für Ihren Traumurlaub buchen unter 0 52 51 / 390 678 0 oder [wohnmobile-paderborn.com](http://wohnmobile-paderborn.com)**

### Automobile Hillebrand GmbH & Co. KG

Frankfurter Weg 42  
33106 Paderborn  
Telefon: 0 52 51 / 390 678 0  
[info@automobile-hillebrand.de](mailto:info@automobile-hillebrand.de)



[www.automobile-hillebrand.de](http://www.automobile-hillebrand.de)

Liken Sie uns auf Facebook!

Die Teilnahme an den Umfragen war selbstverständlich kostenlos und ohne weitere Verpflichtungen für die Teilnehmer. Die ausgesprochenen Empfehlungen und Bewertungen bleiben natürlich, auch AUTO BILD gegenüber, anonym und wurden nur aggregiert ausgewertet.

Die Kunden- und Händlerbefragungen fanden im Zeitraum von November 2021 bis Januar 2022 statt.

Die Händlerempfehlungen und Kundenurteile wurden nach Abschluss der Feldphase in einem Scoringmodell zur Ermittlung der besten 150 Caravan- und Reisemobilhändler zusammengeführt.

### Berücksichtigt wurden darin für jeden Standort:

- Anzahl von Empfehlungen durch Händler
- Anzahl von Nennungen durch Kunden (*Bekanntheit der Händler*)
- Weiterempfehlungsbereitschaft der Kunden
- Kundenbewertung in den sieben Kategorien Preis, Beratung, Transparenz, Auswahlmöglichkeit, Zubehör, Service und Mietprozess



## Brandschutzmaßnahmen verzögern Einzug in den Klima-Campus

**Lichtenau (sl).** Welches Ausmaß die Corona-Krisensituation und die Kriegssituation in der Ukraine auf die Lieferung von Baustoffen und die damit verbundene Verzögerung in Bauprozessen haben, konnte das verantwortliche Bau-Team rund um das Mehrgenerationenprojekt Klima-Campus nun schmerzlich erfahren. Durch Lieferverzögerungen bei den eigentlich in der übernächsten Woche im Einbau geplanten Brandschutztüranlagen des Schulkomplexes wird der im Hinblick auf den Einzug der Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien ohnehin ambitionierte Bauzeitenplan kräftig durcheinander geschüttelt.

Im Ergebnis bedeutet dies, dass sich der Umzug der Realschule in den Klima-Campus bis auf Weiteres nach hinten verschieben muss. „Ohne den notwendigen Brandschutz und die Genehmigung zur Teilinbetriebnahme der Schule ist es uns nicht möglich die Schule zur Nutzung zu übergeben“, teilte Bürgermeisterin Ute Dülfer mit.

Die Konsequenzen, die mit dieser notwendigen Entscheidung für einen späteren Einzug getroffen wurden, sind vielschichtig. Die Modulbauschule, die nach den Sommerferien und dem Auszug der Realschule von der DRK-Kita und der Kilian-Grundschule bezogen werden sollte, muss nun zu-



Bürgermeisterin Ute Dülfer, die Fraktionsvorsitzenden, Schulleitungen und Vertreter aus der Steuerungsgruppe informierten sich über den Fortschritt der Bauarbeiten.

nächst weiterhin Platz für die Realschüler bieten. Der Einzug der DRK-Kita findet wie geplant statt, für die Kilian-Grundschule heißt es nun zunächst, dass diese in ihrem alten Schulgebäude verbleibt. Hierzu werden alle notwendigen Mängel am alten

Schulstandort bis zum Beginn des Schuljahres abgestellt. Die von dieser Entscheidung betroffenen Schulleitungen, Kollegien, OGS und Schülerinnen und Schüler sind bzw. werden nun kurzfristig von der Verwaltung über die neue Situation informiert.

## Klima-Campus: Wie geht es weiter?

**Lichtenau (rsl).** Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf“, lautet ein vielzitiertes afrikanisches Sprichwort. Im nächsten Schuljahr möchte die Realschule Lichtenau auf dem neu errichteten Klima-Campus durch AG-Angebote, individuelle Lernphasen und das Projekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ abwechslungsreicher gestalten.

Dafür werden Betreuer gesucht. Möchten Sie eine Schach-AG betreuen, Filme digital bearbeiten oder mit jungen Menschen Socken stopfen, Brot backen oder Selbstverteidigung üben? Vielleicht möchten Sie auch eine Lese- oder Selbststudiums-Stunde der Schüler begleiten?

All dies könnte einen Raum in den Lernphasen oder Arbeitsgemeinschaften finden bzw. die Arbeit im Zusammenhang mit dem „Frei Day“ unterstützen. Anders, als der Name vermuten lässt, ist es nicht einfach ein freier Tag. Er steht für eine freie, selbstgesteuerte Form des Lernens. Das Ganze orientiert sich an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, die allen Schulen einen entsprechenden Auftrag mit auf den Weg gegeben haben. Die Schüler setzen sich im Umfeld der Schule für Natur und Umwelt ein, suchen nach Lösungen für eine nachhaltige und gerechte Zukunft, knüpfen Kontakte zu außerschulischen Experten und nehmen ihr neu erworbenes Bewusstsein mit in die Familien und das Umfeld der Schule einerseits und ihr zukünftiges Leben andererseits.

Sollte es für Sie interessant sein, Teil dieser Entwicklung zu sein oder aber auch, falls Sie eine traditionelle Arbeitsgemeinschaft betreuen möchten, melden Sie sich sehr gern bei der Realschule. Sie sind erreichbar unter 05295/528 oder ebenfalls unter sekretariat@rslichtenau.de. Denn Sie wissen ja: „Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf.“ Die Realschule freut sich auf ihre Rückmeldung!



### Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit der Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer mit sicherem Gefühl. Jetzt Kredit sichern unter [sparkasse-paderborn-detmold.de/privatkredit](http://sparkasse-paderborn-detmold.de/privatkredit)



Sparkasse Paderborn-Detmold



## Fahrplanänderungen beim Busverkehr in Lichtenau

**Kreis Paderborn.** Der Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter (nph) hat zum 6. Juli die Fahrpläne der Buslinien, die in und durch Lichtenau fahren, geändert. Dies betrifft vor allem die Schnellbuslinie S85, die jetzt neu als Westfalen-Schnellbus fährt sowie den Schulverkehr in Lichtenau und nach Paderborn.

Die Buslinien rund um Lichtenau sind im Linienbündel 7 zusammengefasst, das seit dem 6. Juli als gemeinwirtschaftlicher Busverkehr an den Start geht. Damit einher geht eine Überarbeitung des Busangebots, das zentral auf die Linien S85 den „Westfalen-Schnellbus“ und R81 Lichtenau-Paderborn ausgerichtet ist. In diesem Zusammenhang ändern sich die Fahrzeiten der anderen Lichtenauer Buslinien und der Schulverkehr wurde komplett neu strukturiert und nummeriert.

Einige Verbindungen sind zukünftig sogenannte Anruf-Linienfahrten (ALF) - wer also die Linie R81, oder die Linie 481 aus dem Altenatal am Wochenende oder an Feiertagen nutzen möchte, muss dies künftig 60 Minuten vor den jeweiligen Abfahrtszeiten telefonisch ankündigen.

Der S85 Westfalen-Schnellbus fährt



Beim Busverkehr in der Stadt Lichtenau gibt es seit dem 6. Juli eine Fahrplanänderung.

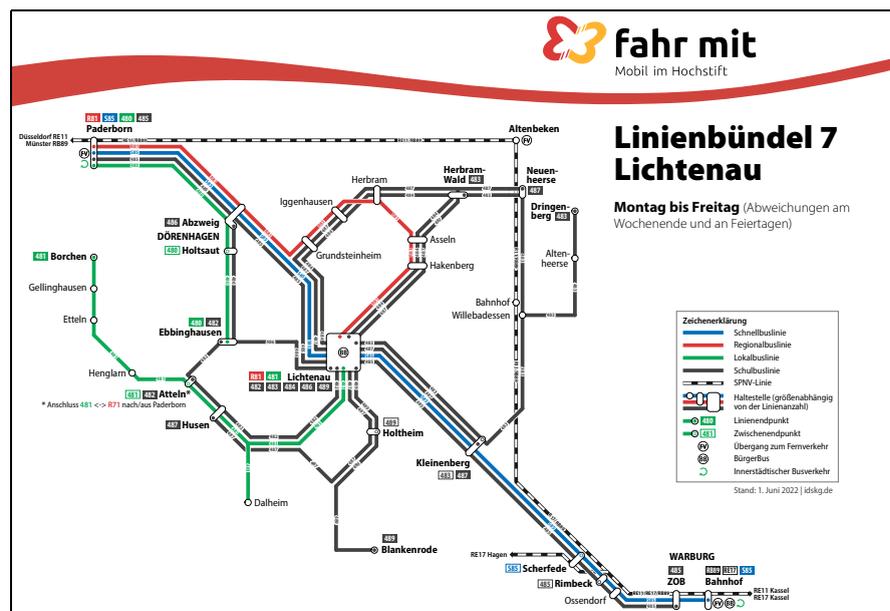
von Paderborn, über Lichtenau nach Warburg und bedient dort als neues Angebot auch den Bahnhof. Von Mon-

tag bis Samstag ist der Westfalen-Schnellbus im 60-Minuten-Takt unterwegs. An Sonn- und Feiertagen fährt diese Linie im 120-Minuten-Takt.

Bei den Schulbussen erhalten einige Verbindungen eine neue Nummerierung. Neu ist z.B. die Linie 482 von Ebbinghausen über Husen nach Lichtenau für die Grundschule. Die Linie 487, die den Schulverkehr Neuenheerse abdeckt, fährt nun auch bis Kleinenberg bzw. Husen.

Für die Linien R81 und die S85 hat der nph neue Pocketfahrpläne erstellt, die seit dem 6. Juli gelten. Die Fahrpläne sowie weitere Informationen und Tickets für den Busverkehr gibt es in der „fahr mit“-Mobithek neben dem Hauptbahnhof in Paderborn. Die Mobithek ist telefonisch unter 05251/2930400 erreichbar. Hier können auch die Anruf-Linienfahrten bestellt werden.

In der „fahr mit“-App und im Internet unter [www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de) gibt es die neuen Fahrpläne und weitere Informationen.



**Seit über 25 Jahren für Sie da**

# NIETZ und LÖSEKE

**Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co. KG**

*Die Profis für Ihr Dach*

Inh. André Hillebrand      Tel. 0 56 42 / 14 53  
 Maschweg 1                      Fax 0 56 42 / 61 62  
 34414 Warburg-Ossendorf      [www.nietz-loeseke.de](http://www.nietz-loeseke.de)

**Ihr kompetenter Partner rund ums Dach**

**Neubau - Sanierungen - Reparaturen -  
 Dachrinnenarbeiten - Abdichtungen**



## Stadtradeln: Gewinner stehen fest

**Lichtenau (ae).** Beim Stadtradeln-Wettbewerb ging es vom 15. Mai bis 4. Juni darum, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Unterstützt wurde das Stadtradeln von einem durch die Bürger und Energiestiftung Lichtenau gesponserten Wettbewerb. Nach der Auswertung stehen die Gewinner\*innen in den Kategorien Einzelwertung und Vereine nun fest. Die Gewinner\*innen werden schriftlich informiert.

Die Stadtradel-Aktion war auch 2022 wieder ein voller Erfolg. Insgesamt wurden 39.993 Kilometer im Stadtgebiet erfahren und damit 6 Tonnen Co2 vermieden. Mitgemacht haben 284 Radler in 23 Teams. In der Kategorie Schule haben die drei Schulen im Stadt-

gebiet insgesamt 4170 Kilometer erfahren.

Unter die besten fünf Einzelfahrer ist Bürgermeisterin Ute Dülfer mit einer Kilometerzahl von 867 gefahren. „Ich fahre sehr gerne Rad, so dass es für mich selbstverständlich war, für die Aktion in die Pedale zu treten. Schön, dass so viele mitgemacht haben. Der Wettbewerb ist ein echter Gewinn für unsere Energiestadt. Da ich aber als geborenes Mitglied im Kuratorium der Bürger- und Energiestiftung bin, nehme ich am Wettbewerb der Stiftung nicht teil“, teilte die Bürgermeisterin mit.

Die Preisverleihung findet am 5. August 2022 auf dem Markt Tag an der Begegnungsstätte in Lichtenau statt.



Die Preisverleihung findet am 5. August. Foto: Pixabay



Gratulieren der neuen Geschäftsführung: Bürgermeisterin Ute Dülfer und Gerd Bauer (r.), Vorsitzender des Betriebsausschusses, Prokurist Markus Tölle (2.v.l.), Geschäftsführer Georg Wigge (2.v.r.)

## Stadtwerke: Georg Wigge neuer Geschäftsführer

**Lichtenau (swl).** Seit nun mehr als 13 Jahren steht die Stadtwerke Lichtenau GmbH mit Sitz im Technologiezentrum Lichtenau als zuverlässiger und lokaler Vollversorger zur Verfügung. Neben der Daseinsvorsorge stehen für die 100-prozentige Tochter der Energiestadt Lichtenau besonders die regionale Wertschöpfung und das soziale Engagement im Vordergrund. Der zukunftsorientierte Ausbildungsbetrieb deckt mit 25 Mitarbeitenden verschiedene Geschäftsfelder, wie beispielsweise die Trinkwasserversorgung, die Abwasserentsorgung, die Erzeugung erneuerbarer Energien sowie das Technologiezentrum für Zukunftsenergien kompetent ab.

Die 2009 gegründete GmbH wurde bis zum Februar dieses Jahres durch den Lichtenauer Hermann Dickgreber geleitet und stets weiterentwickelt. Die Erweiterung der Geschäftsfelder besonders durch die Erzeugung erneuerbarer Energien wurde von ihm fokussiert und erfolgreich umgesetzt. Dickgreber hat die Stadtwerke Lichtenau zu einem wirtschaftlich attraktiven Unternehmen gemacht, das heute bestens aufgestellt ist. „Die Energiestadt Lichtenau stände ohne die Stadtwerke Lichtenau GmbH heute nicht da, wo sie ist. Herr Dickgreber hat dieses

Unternehmen aufgebaut und seine Leistungen verdienen meine vollste Anerkennung“, sprach Bürgermeisterin Ute Dülfer Hermann Dickgreber ihren besonderen Dank aus, der als Geschäftsführer aus persönlichen Gründen zurückgetreten ist.

Zum 23. Juni übernimmt nun der bisherige Prokurist Georg Wigge die Geschäftsführung. Der 40-jährige Herbramer begleitet die Stadtwerke Lichtenau bereits seit Gründung als kaufmännischer Leiter und hat während der gesamten Entwicklung die Geschäftsführung in jeglicher Form unterstützt und vertreten. „Ich bedanke mich für das Vertrauen und die Bestätigung meiner bisherigen Arbeiten und freue mich, die Stadtwerke mit unserem Team weiterzuentwickeln und zu repräsentieren.“, so Wigge nach seiner Bestellung zum Geschäftsführer durch die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Lichtenau GmbH.

An seiner Seite wird Markus Tölle mit einer einzelvertretungsberechtigten Prokura stehen. Auch Tölle ist seit Beginn der Stadtwerke Teil des Unternehmens und hat verschiedene Bereiche durchlaufen. Der langjährige Mitarbeiter und technische Betriebsleiter der Wasserversorgung ergänzt kompetent die Geschäftsführung.

**Junge Familie** sucht gründliche und zuverlässige Haushaltshilfe in Lichtenau-Henglar. Zweimal pro Woche für 2-3 Stunden wäre schön. Bei Interesse gerne melden unter ☎ 01 70/6 48 61 72



**LUDWIG KAISER**  
**TISCHLEREI**

Bestes Tischlerhandwerk



**Telefon 05295 930377**  
**Mobil 0170 8632707**  
[www.tischler-kaiser.de](http://www.tischler-kaiser.de)

**Party Service**



**Ewers Imbiss**

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partyservice für kleine und große Feste

Imbissstände in unterschiedlichen Größen mit und ohne Personal

Profi für Schützenfrühstücke

Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen  
**Tel • 0 52 51 / 3 86 93**

[www.partyservice-ewers.de](http://www.partyservice-ewers.de)



## Ihr persönliches Pflegehilfsmittel-Paket

- Einfach
- Für Sie
- Zuhause

Haben Sie oder ein Angehöriger eine Pflegestufe? Dann stehen Ihnen Pflegehilfsmittel in einem Wert von bis zu 40€ im Monat zu.

- individuelle Auswahl der Pflegehilfsmittel
- Produkte bedarfsgerecht anpassbar
- monatliche, kostenfreie Lieferung

Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen bei allen relevanten Formalitäten!

### Engel-Apotheke

Öffnungszeiten  
Mo - Fr: 8:00 - 20:00 Uhr  
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr  
[info@engelapothekenau.de](mailto:info@engelapothekenau.de) [www.engelapothekenau.de](http://www.engelapothekenau.de)

## Apothekennotdienstplan Juli/August

14.7.	Aatal-Apotheke, Mittelstr. 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953/8003	22.7.	Delphin-Apotheke, Detmolder Str. 8, 33102 Paderborn, 05251/56677	30.7.	Apotheke Am Lichtenturm, Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn, 05251/64555	7.8.	Marienloher-Apotheke, Von-Hxhausenweg 10, 33104 Paderborn, 05252/933883
15.7.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenberg, 02957/348	23.7.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	31.7.	Apotheke Schöne Aussicht, Warburger Str. 93, 33098 Paderborn, 05251/64222	8.8.	Apotheke am Nordbahnhof, Nordstr. 40-42, 33102 Paderborn, 05251/688866
16.7.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931	24.7.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenberg, 02957/348	1.8.	Dom-Apotheke, Neuer Platz 2, 33098 Paderborn, 05251/282865	9.8.	Drei-Hasen-Apotheke, Westernstr. 27, 33098 Paderborn, 05251/22266
17.7.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	25.7.	Süd-Apotheke im Südring, Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157	2.8.	Rathaus-Apotheke, Rathausplatz 4, 33098 Paderborn, 05251/22409	10.8.	Le-Mans-Apotheke, Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn, 05251/27513
18.7.	St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn, 05251/72259	26.7.	Apotheke im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308	3.8.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	11.8.	Apotheke am Hauptbahnhof, Bahnhofstr. 40, 33102 Paderborn, 05251/6981490
19.7.	Sintfeld-Apotheke, Forstenburgstr. 14, 33181 Bad, Wünnenberg, 02953/98980	27.7.	Matthäus-Apotheke, Lohweg 12, 33154 Salzkotten, 02955/76660	4.8.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	12.8.	Südstadt-Apotheke, Dringenbergerstr.47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989
20.7.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651	28.7.	Apotheke Auf der Lieth, Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn, 05251/66991	5.8.	St. Florian-Apotheke, Florianstr. 6, 33102 Paderborn, 05251/25473	13.8.	Apotheke im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308
21.7.	Heide-Apotheke, Dr.-Rörig-Damm 94, 33102 Paderborn, 05251/49696	29.7.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316	6.8.	Apotheke am Berliner Ring, Arndtstr. 23, 33100 Paderborn, 05251/59533	14.8.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931

Daten sind der Internetseite [www.akwl.de](http://www.akwl.de) entnommen. Weitere Infos zum Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.

### Apotheken:

Engel-Apotheke  
Lange Straße 46  
33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/98620  
[www.engelapothekenau.de](http://www.engelapothekenau.de)

Amts-Apotheke  
Finkestraße 32  
33165 Lichtenau-Atteln  
Telefon: 05292/642  
[www.apotheke-atteln.de](http://www.apotheke-atteln.de)

### Apotheken-Notdienst: Telefon: 0137/88822833

Arztrufzentrale des ärztlichen  
Bereitschaftsdienstes/Notfalldienstes  
Telefon: 116 117

### Ärzte

Fachärzte für Allgemeinmedizin  
Dr. med. Stefan Albrecht  
Dr. med. Lisa Brandtönies  
Lange Straße 33, 33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/930560  
[www.dr-albrecht-lichtenau.de](http://www.dr-albrecht-lichtenau.de)

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Silke Bagger  
Driburger Straße 15  
33165 Lichtenau / Westfalen  
Telefon: 05295/228  
[www.allgemeinmedizin-lichtenau.de](http://www.allgemeinmedizin-lichtenau.de)

Allgemeinmedizin + Psychotherapie  
Dr. med. Norbert Uphoff  
Heierstraße 13  
33165 Lichtenau-Atteln  
Telefon: 05292/1800  
[www.dr-uphoff-atteln.de](http://www.dr-uphoff-atteln.de)

Allgemeinmedizin + Innere Medizin  
Dr. med. Jan Peter Rinn  
Dr. med. Sebastian Lay  
Dr. med. Judith Mädler  
Driburger Straße 12  
33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/1005 oder 1011  
[www.hausarzt-lichtenau.de](http://www.hausarzt-lichtenau.de)

### Zahnärzte

Dr. Vytautas Ponešis  
Zur Heiligenrieke 24  
33165 Atteln  
Telefon: 05292/1500

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack  
Lange Straße 60  
33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/1606  
[www.dr-muhlack.de](http://www.dr-muhlack.de)

### Tierärzte und Tierheilpraxen

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH  
Lange Straße 18  
33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/99899-0  
[www.tgz-lichtenau.de](http://www.tgz-lichtenau.de)

Kleintierklinik Knoop  
Im Soratfeld 2-4  
33165 Lichtenau  
Telefon: 05295/98500  
[www.tierklinik-lichtenau.de](http://www.tierklinik-lichtenau.de)

### Stadtverwaltung

Stadt Lichtenau  
Lange Straße 39  
33165 Lichtenau  
[www.lichtenau.de](http://www.lichtenau.de)  
Wichtige Telefonnummern  
Zentrale: 05295/89-0  
Bürgerbüro: 05295/89-50  
TZL: 05295/998841  
Stadtwerke: 05295/997688-11

### Anzeigenberatung & -verkauf

Westfälisches Volksblatt  
Kathrin Hasse und Katharina Trapp  
Senefelderstraße 13  
33100 Paderborn  
Telefon: 05251/896138  
E-Mail: [hasse-trapp@westfalen-blatt.de](mailto:hasse-trapp@westfalen-blatt.de)  
Mo.-Do.: 9 bis 17 Uhr, Fr.: 9 bis 14 Uhr



## Katholische Gemeinden - Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau – www.pv-lichtenau.de

	Sa 16.7.	So 17.7.	Sa 23.7.	So 24.7.	Sa 30.7.	Sa 6.8.	So 7.8.	Sa 13.8.	So 14.8.	Mo 15.8. )	Sa 20.8.
Lichtenau, St. Kilian		9.00		9.00					9.00		
Atteln St. Achatius		9.00		9.00			9.00		9.00		
Henglarn, St. Andreas		9.00	18.30			18.30					18.30
Asseln, St. Johannes Enthauptung		9.00		9.00			9.00				
Herbram, St. Johannes Baptist	17.00							17.00			
Holtheim, St. Franziskus Xaverius	17.00		18.30			18.30			10.45 WGF		18.30
Blankenrode										18.30	
Kleinenberg, St. Cyriakus	18.30			10.45	18.30		10.45	18.30		18.30	
Husen, St. Maria Magdalena	18.30				18.30			18.30			
Dalheim							10.30		10.30		
Iggenhausen, St. Alexander		10.45			17.00				10.45		
Annenkapelle							9.30				

\*) Festtage: 15.8. Mariä Aufnahme in den Himmel  
Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten!

## Evangelische Kirchengemeinden – www.evangelisch-in-lichtenau.de

### Juli

So, 17.7.2022 10-11 Uhr (5. Sonntag nach Trinitatis) Gottesdienst

### August

So, 7.8.2022 10-11 Uhr (8. Sonntag nach Trinitatis) Gottesdienst mit Abendmahl  
So, 21.8.2022 10-11 Uhr (10. Sonntag nach Trinitatis) Gottesdienst

### September

So, 4.9.2022 10-11 Uhr (12. Sonntag nach Trinitatis) Gottesdienst

## Freie Christengemeinde Lichtenau – www.fcgl.de

In der Freien Christlichen Gemeinde Lichtenau gibt es seit dem 3.5.2020 wieder (fast) normale Gottesdienste. Nähere Informationen dazu und auch zu den Übertragungen der Gottesdienste im Livestream gibt es im Internet unter [www.fcgl.de](http://www.fcgl.de) und unter der unten angegebenen Telefonnummer.

### Evangelische Gemeinde Lichtenau:

Vakanz-PfarrerIn: Antje Umbach, Telefon: 05251/8767520,  
E-Mail: antje.umbach@kk-ekvw.de, Pfarramt, An der Burg  
2, Telefon: 05295/1035. Gemeindebüro: mittwochs und  
donnerstags von 9 bis 12 Uhr  
E-Mail: PAD-KG-Lichtenau@kkpb.de,  
Internet: [www.evangelisch-in-lichtenau.de](http://www.evangelisch-in-lichtenau.de)  
**Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:**  
Lange Straße14, Telefon: 05295/1847 und 930484,  
[www.fcgl.de](http://www.fcgl.de)

### Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

### Pfarrbüro in Lichtenau:

Am Kirchplatz 6, Telefon: 05295/98560, E-Mail: buero@pv-lichtenau.de. Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber  
dienstags und freitags von 9 bis 11 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr  
[www.pv-lichtenau.de](http://www.pv-lichtenau.de)

### Öffnungszeiten Pfarrbüros Atteln und Holtheim

jeder 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

### Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram

jeder 2. Dienstag im Monat von 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.pastoralverbund-wuennenberg.de](http://www.pastoralverbund-wuennenberg.de)

### DIE15 – Auslagestellen Stadtgebiet Lichtenau

#### Lichtenau:

Marketinggemeinschaft  
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.,  
Stadtverwaltung Lichtenau,  
Edeka Markt, Sparkasse,  
Volksbank, Iris Küting-Sander

#### Atteln: Amts-Apotheke,

Bäckerei Voss, REWE Markt,  
Sparkasse, Volksbank

#### Kleinenberg: Bäckerei

Grautstück, Holz Mehring

#### Henglarn: Bäckerei Zacharias

**Bestattungen**

**Grundmann**

**EIN LETZTES AHOI.**

**Die Seebestattung.**

**Eine Zeremonie in Würde.**

**Lichtenau**  
05292-1794

**Paderborn**  
05251-71513

**Büren**  
02951-2521

[www.bestattungen-grundmann.de](http://www.bestattungen-grundmann.de)

brand HAUSTÜREN

## Im Trend: Schwarze Beschläge

Modern, zeitlos und stilvoll. Mit unseren neuen schwarzen Griffen und Haustürbeschlägen geben Sie Ihrer Haustür Ihren ganz persönlichen Charakter.

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Borchen und finden Sie Ihre Traumhaustür.



**brand**  
FENSTER UND TÜREN

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH

Nikolaus-Otto-Str. 1-3 // 33178 Borchen  
Tel. 05251 205120 // [www.fenstertechnik-brand.de](http://www.fenstertechnik-brand.de)

## QUEREINSTEIGER AUFGEPASST!



Holz-Mehring ist seit über 111 Jahren mit mehr als 15 Mitarbeitern als Holzfachhändler auf den Vertrieb von Holz- und Baustoffprodukten sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich spezialisiert.

Wir suchen ab sofort für die Position als:

### ► Monteur im Holzhandel (m/w/d)

Bewerbungen von Berufseinsteigern, Berufsumsteigern und Quereinsteigern sind gern gesehen. Dabei setzen wir nur eines voraus: Neugier, Ehrgeiz und die Leidenschaft für nachhaltige und hochwertige Holzprodukte. Das notwendige Wissen wird Dir dann von unserem qualifizierten und motivierten Team sowie externen Dienstleistern vermittelt.

**Interesse geweckt?** Weitere Informationen zur Stelle sowie die Möglichkeit zur direkten und unkomplizierten Bewerbung findest du unter: [www.holz-mehring.de/stellenangebote](http://www.holz-mehring.de/stellenangebote)

Holz-Mehring GmbH & Co. KG  
z. Hd. Herrn Frank Mehring  
Hauptstraße 68 | 33165 Lichtenau-Kleinenberg  
Tel.: 05647/9466-0  
[info@holz-mehring.de](mailto:info@holz-mehring.de)

**HOLZ MEHRING**  
Bauen • Wohnen • Garten  
[www.holz-mehring.de](http://www.holz-mehring.de)

NewAfrica/shutterstock.com

# Wir öffnen Räume

Die BESTE AUSWAHL an Türen bei Holz Mehring

- › Wohnungstüren
- › Stil- u. Designtüren
- › Glastüren, Schiebetüren
- › Schall-, Brand-, Objekt- u. Funktionstüren
- › Stahltüren
- › Sondertüren, Sonderanfertigungen
- › Beratungsservice, Aufmaß- u. Montageservice
- › Objektkompetenz

Besuchen Sie  
unsere große  
und umfangreiche  
Türenaussstellung

Böden • Türen • Holz im Garten • Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG  
Hauptstraße 68  
33165 Lichtenau-Kleinenberg  
Tel. 05647/9466-0  
[info@holz-mehring.de](mailto:info@holz-mehring.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 08.00 – 18.00 Uhr  
Sa 08.00 – 13.00 Uhr  
So\* 13.00 – 17.00 Uhr  
\*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf



Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter  
[www.holz-mehring.de](http://www.holz-mehring.de) | [shop.holz-mehring.de](http://shop.holz-mehring.de)

**HOLZ MEHRING**  
Bauen • Wohnen • Garten